



Mitteilungsblatt

Gemeinde Köditz

95189 Köditz
Talstr. 2
Tel. 09281 7066-0
Fax 09281 7066-66

Jahrgang 34

Freitag, den 15. Dezember 2023

Nr. 4



Wurfsendung an sämtliche Haushalte



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wer in der Vorweihnachtszeit in die Gesichter der Menschen schaut, wird eher mehr Stress als sonst entdecken. Die Jahresendpanik greift vielfach um sich - ebenso wie die Einkaufs hektik. Von stiller Zeit ist wenig zu spüren. Dazu kommt, dass der seit fast zwei Jahren wütende Krieg in der Ukraine und der hinzugekommene Krieg in Israel und im Gazastreifen viele verängstigt.

Wie gehen wir damit um an Weihnachten, das wir uns alle als Fest des Friedens und der Familie wünschen? Wir suchen gerade in diesen Tagen nach friedlichen Botschaften, nach ein bisschen mehr Freude und ein paar Tage ohne Sorgen. Ich glaube, wir sollten mehr denn je schätzen, dass wir dieses Fest im Kreise unserer Familien in Frieden feiern können, während andernorts Menschen um ihre Existenz bangen, auf der Flucht sind und um sinnlose Kriegsoffer trauern. Wie klein erscheinen in diesem Zusammenhang unsere sicherlich vorhandenen Probleme. Energiekrise, Klimawandel, Inflation, Migration, niemand will und kann diese Aufgaben negieren, für die eine Lösung gefunden werden muss.

Wir müssen aber aufpassen, dass unsere Gesellschaft nicht immer weiter auseinanderdriftet und der negativen Stimmung in unserem Land entgegenwirken. Wir leben noch immer in einer Wohlstandsgesellschaft mit einem System der sozialen Sicherung und vielen staatlichen Leistungen, um die uns viele andere Länder beneiden. Vielleicht müssen wir in Zukunft damit leben, dass dieser Wohlstand nicht nur eine Richtung kennt, wie es die meisten von uns in ihrem Leben bisher erfahren haben. Es wird künftig nicht mehr alles selbstverständlich sein, was Staat und Gemeinden leisten und das zu möglichst geringen Kosten und Gebühren.

Wir brauchen an der ein oder anderen Stelle wieder mehr Eigeninitiative. Jeder Einzelne von uns trägt Verantwortung dafür, dass unsere Gesellschaft und unser Zusammenleben funktioniert. Polarisierung, wie wir sie leider derzeit in unserem Land erleben, trägt dazu nicht bei. Zusammenarbeit auf allen Ebenen ist das Gebot der Stunde, um die großen Herausforderungen zu meistern.

In unserer Gemeinde funktioniert das vielfach noch und zeigt sich in starkem ehrenamtlichen Engagement in Vereinen, Feuerwehren und Kirche. Die Mitglieder packen an, leisten Hilfe und organisieren Feste und Veranstaltungen, die unser Gemeindeleben bereichern. Das ehrenamtlich ausgerichtete Auensee Jubiläum in diesem Jahr war ein hervorragendes Beispiel dafür, was das Ehrenamt in unserer Gemeinde leisten kann. Dafür möchte ich mich bei allen, die in der Gemeinde und darüber hinaus ehrenamtlich tätig sind, herzlich bedanken.

Gerade in der Weihnachtsgeschichte geht es um das menschliche und helfende Miteinander, um Freude und Frieden in unserer oft zerstrittenen und interessenorientierten Welt – im Großen wie im Kleinen. Es wäre gut, wenn wir versuchen, dieses Signal, diesen Impuls, der damals in die Welt ging, aufzunehmen.

In diesem Sinne wünschen ich Ihnen ein Weihnachtsfest, an dem Sie für einen Moment Abstand gewinnen können zu dem, was Sie in diesem Jahr geängstigt und aufgewühlt hat. Ein Weihnachten, an dem Sie sich freuen können über Begegnungen, das Zusammensein mit der Familie, über die Ruhe nach einem anstrengenden Jahr. Gehen Sie mit Hoffnung, Zuversicht und vor allem Gesundheit in das Jahr 2024.

Ihr

Matthias Beyer

Matthias Beyer
1. Bürgermeister



Bericht von der Gemeinderatssitzung am 14.08.2023

Bauanträge

Der Gemeinderat erteilte sein Einvernehmen zu folgenden Anträgen:

- Formlose Bauvoranfrage zum Betrieb eines Hund-Mensch-Zentrums in Schlegel, Oberes Dorf 19
- Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Seebühl zur Errichtung einer Garage in Köditz, Lärchenweg 32

Festsetzung der Aufwandsentschädigung für die Wahlhelfer bei der Landtags- und Bezirkstagswahl

Die ehrenamtlichen Wahlhelfer erhalten nach den wahlrechtlichen Bestimmungen eine Entschädigung. Nachdem die Landtags- und Bezirkstagswahl bei der Auszählung wesentlich aufwändiger ist als beispielsweise die Bundestagswahl, gibt das Bayerische Staatsministerium des Innern für Sport und Integration in einem Ministerialschreiben die Empfehlung, eine Entschädigung von 50 € pro Wahlhelfer zu bezahlen. Bürgermeister Matthias Beyer betonte, dass es in Köditz bisher erfreulicherweise kein Problem darstellt, genügend Wahlhelfer zu rekrutieren, was in größeren Gemeinden und Städten oft der Fall ist. Insgesamt werden in vier Urnenwahlbezirken und zwei Briefwahlbezirken 48 Wahlhelfer benötigt. Der Gemeinderat folgte der Empfehlung des Staatsministeriums und legte eine Entschädigung von 50 € fest.

Zwischenbericht über den Haushalt 2023

Der Gemeinderat wurde über den bisherigen Haushaltsverlauf und die größten Abweichungen im Hinblick auf den beschlossenen Haushalt informiert. Kämmerer Peter Schöpf erklärte, dass der Tarifabschluss der Angestellten im öffentlichen Dienst in etwa der kalkulierten Erhöhung entspricht und haushaltstechnisch zu keinen Problemen führen wird. Bei der Straßenbeleuchtung wird es auf Grund der jährlichen Abrechnung eine leichte Überschreitung des Haushaltsansatzes geben. Es sind zwar mittlerweile alle Straßenleuchten auf LED umgerüstet, allerdings wird die Einsparung erst am Ende des Jahres wirksam, da dann der tatsächliche Stromverbrauch abgelesen und die Abschläge entsprechend reduziert werden.

Höhere Kosten entstehen bei den Schulkostenbeiträgen an die Stadt Hof, diese werden im Bereich der Grundschule um 19.303,48 € und im Bereich der Mittelschule um 15.829 € überschritten. In beiden Fällen sind die Investitionen in die Digitalisierung der Klassenzimmer der Grund, da die Kosten im Jahr 2022 angefallen sind, die Förderung aber erst in den kommenden Jahren ausgezahlt wird. Die Kosten der Schülerbeförderung werden durch die Einführung des Deutschlandtickets ab dem September 2023 und weniger anfallende Kleinbusfahrten durch die Diakonie um ca. 8.000 € geringer ausfallen als veranschlagt.

Beim Kanal Joditz werden die Kosten für die angedachte Kamerabefahrung in Höhe von 55.000 € in diesem Jahr nicht anfallen, gleiches gilt vermutlich für den Kanal Schlegel mit einem Ansatz von 15.000 €. Grund ist, dass sich keine Unternehmen finden, die die Arbeiten dieses Jahr noch durchführen.

Die kostenrechnende Einrichtung Wasserversorgung wird deutlich höhere Kosten verursachen, was an einigen Rohrbrüchen liegt und daran, dass Köditz seit Jahresbe-

ginn ausschließlich mit FWO Wasser versorgt wird, da die Quelle in Stegenwaldhaus stillgelegt werden musste.

Der Ansatz von 167.000 € für die Beschaffung des neuen Feuerwehrautos für die Feuerwehr Brunnenenthal wird um ca. 15.000 € unterschritten. Außerplanmäßig wurde für den Auensee ein WC-Container mit zwei Toiletten angeschafft, was Kosten von insgesamt ca. 7.100 € verursacht hat. Die energetische Sanierung der Göstrahalle wird den Ansatz von 195.000 € etwas überschreiten, was Mengenerhöhungen geschuldet ist. Dazu liegen jedoch noch keine Schlussrechnungen vor, dies wurde lediglich durch die ausführende Firma mitgeteilt.

An Förderungen hat die Gemeinde im Jahr 2023 bisher insgesamt tatsächlich 247.526,37 € erhalten. Noch offen, zum Teil auch aus Vorjahren, ist noch eine Fördergesamtschuldsumme für verschiedene Maßnahmen von insgesamt 1.319.200,00 €. Bei Gewerbe- und Einkommenssteuer werden aktuell ca. 70.000 € Mehreinnahmen erwartet.

Grundsätzlich kann der Haushalt 2023 auch mit den Abweichungen gegenüber den Ansätzen am Ende des Jahres ordnungsgemäß abgeschlossen werden. Durch die vorhandene Rücklage können die Mehrkosten oder außerplanmäßigen Ausgaben gedeckt werden.

Sachstand Radwegeplanung zwischen Joditz und Untertiefengrün im Rahmen des Flüsseradwegeprojektes

Nachdem der Abschnitt Saalenstein Richtung Unterkotzau im letzten Jahr eingeweiht werden konnte, ist man derzeit seitens des Landkreises im Rahmen des Flüsseradwegprojektes dabei, den Abschnitt Joditz bis Untertiefengrün bzw. Hirschberg zu planen. Die Trassenplanung zwischen Joditz und Lamitz hat sich als schwierig erwiesen und läuft schon seit mehreren Jahren. Grund ist zum einen die schwierige Geländesituation mit ständig die Seite wechselnden Flussauen bzw. bis direkt an die Saale heranreichenden Felswänden. Zum anderen mussten zwei Trassen, die man gefunden hatte und die mit einer Überbrückung über die Saale bei der Lamitzmühle zu realisieren gewesen wären, verworfen werden, weil der notwendige Grunderwerb nicht möglich war. Sowohl auf Töpener als auch auf Köditzer Gemeindegebiet fehlte bei manchen Grundbesitzern der Wille und das Verständnis, für den Radwegbau Grund zu verkaufen. Besonders das Stück zwischen Joditz und Lamitz hat aber wegen der geringen Breite der Staatsstraße ein hohes Gefahrenpotential, wenn Radfahrer unterwegs sind und sich Autos oder Schwerlastverkehr auf diesem Straßenstück begegnen. Bürgermeister Beyer bedauerte, dass die ursprünglichen Trassenvarianten nicht verwirklicht werden konnten, da sie den Vorteil einer neuen Überbrückung über die Saale gebracht hätten, womit auch das Problem mit dem defekten Fußgängersteg bei Lamitz hätte gelöst werden können. Es wurde zwischenzeitlich aber eine neue Trasse gefunden und die Planungen als auch der Grunderwerb sind schon relativ weit fortgeschritten.

Die jetzige Trasse ist weiter entfernt von der Saale näher an die Staatsstraße zwischen Joditz und Lamitz gerückt. Damit verbunden werden soll seitens des Landkreises auch ein Kreuzungsumbau der von der Staatsstraße abzweigenden Kreisstraße Richtung Bug bzw. Berg. Hierzu erläuterte Bürgermeister Beyer anhand eines Trassenplans die Planungen des Landkreises.

Nach derzeitigem Planungsstand wird davon ausgegangen, dass der Kreuzungsumbau eventuell noch 2024 beginnen könnte, wahrscheinlicher ist 2025. Der Kreuzungsumbau und Radwegbau bis Lamitz soll miteinander durchgeführt werden. Die Radwegmaßnahme erfolgt im Rahmen des Flüsseradwegprojektes, wobei der Landkreis für diesen Abschnitt voraussichtlich 80 % Fördermittel über das Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz

erhält. Die Eigenmittel werden dann aus dem Topf finanziert, in den die Gemeinde Köditz jährlich 33.000 € einzahlte. Informiert wurde der Gemeinderat auch über die weitere Planung des Radweges von Lamitz Richtung Untertiefengrün. Auch hier musste von der ursprünglichen Trassenplanung näher an der Saale abgewichen werden. Es kann aber weitgehend auf im Eigentum der Gemeinde stehende Wege ausgewichen werden, weshalb sich der Grunderwerb in Grenzen hält.

Aktuell wird versucht, über ein neues Förderprogramm „Radnetz Deutschland“ eine Förderung zu akquirieren. Für den Förderantrag wurden für eine Gesamtlänge von 3100 m (866 m Gemeindegebiet Berg, 2234 m Gemeindegebiet Köditz) grobe Kosten von 1.705.000 € ermittelt. Man geht dabei von einer Ausbaubreite von 2,5 m aus, weil der Weg als Geh-, Rad- und Wirtschaftsweg ausgebaut werden soll. Erhofft wird sich eine Förderquote von 90 %. Der errechnete Eigenanteil von 170.500 € würde dann wiederum aus dem Radwegetopf des Landkreises finanziert werden. Sollte tatsächlich eine Förderung bewilligt werden, könnte auch dieser Abschnitt schon 2025 realisiert werden.

Information zur kommunalen Wärmeplanung

Bürgermeister Beyer berichtete, dass im Zusammenhang mit dem noch zu verabschiedenden Gebäudeenergiegesetz und dem dazu ausgehandelten Kompromiss das Stichwort „verbindliche kommunale Wärmeplanung“ in den Fokus gerückt ist. Bisher gebe es dazu noch wenige Informationen. Diese wenigen Informationen sind noch nicht verbindlich, weil erst einmal das Bundesgesetz in Kraft treten muss und in der Folge der Landesgesetzgeber noch die Zuständigkeiten regeln muss. Die vorhandenen Informationen stammen aus einem Webinar des Bayerischen Gemeindetages. Aus den Kontakten des Bayerischen Gemeindetages zu den Ministerien gibt es ein paar Eckpunkte, von denen angenommen wird, dass sie so kommen werden. Bürgermeister Beyer informierte den Gemeinderat anhand einzelner Auszüge aus der Präsentation des Bayerischen Gemeindetages über die bisher bekannten Details.

- Die Pflicht zur kommunalen Wärmeplanung ist noch nicht verbindlich, da das Gesetz bisher nicht beschlossen wurde.

- Holz und Pellets erfüllen Anforderungen an erneuerbare Energien beim Heizungsaustausch laut dem Gebäudeenergiegesetz. Damit können die geforderten 65 % erneuerbare Energien gedeckt werden.

- Die kommunale Wärmeplanung soll bis spätestens Mitte 2028 erfolgen und zeigen, in welchen Bereichen Wärmenetze, Wärmestoffnetze oder Gasnetze mit grünem Methan verfügbar sein werden. Bis dahin gilt die 65 % Regelung für den Heizungsaustausch nicht.

- Nach Ablauf der Übergangsfrist ist zu unterscheiden zwischen Gebieten mit dezentraler Wärmeversorgung und solchen mit zentraler Wärmeversorgung.

Bürgermeister Beyer war der Auffassung, dass zunächst die Verabschiedung des Gebäudeenergiegesetzes abgewartet werden muss und, wem der Landesgesetzgeber in Bayern letztendlich die Zuständigkeit für die Wärmeplanung zuweist. Noch nicht endgültig klar ist, ob dies die kreisangehörigen Gemeinden selbst in die Hand nehmen oder die Landratsämter dies als staatliche Verwaltungsaufgabe wahrnehmen müssen. Er bezweifle allerdings, dass sich in Flächengemeinden mit vielen Ortsteilen wirtschaftlich ein zentrales Wärmenetz errichten lässt, zumal der Gesetzgeber in seinen Gesetzesentwürfen keinen Anschluss- und Benutzungszwang vorsieht. Letztendlich dürfte es schwierig werden, überhaupt Betreiber von zentralen Wärmenetzen zu finden, die das nur machen werden, wenn sie davon wirtschaftlich profitieren.

Informationen

a) Mittelkürzung bei der Ländlichen Entwicklung

Das Amt für ländliche Entwicklung hat mit Mail vom 18.07.2023 darauf hingewiesen, dass im Entwurf des Bundeshaushaltes 2024 massive Mittelkürzungen bei den Gemeinschaftsaufgaben Agrarstruktur- und Küstenschutz (GAK) vorgesehen sind. Diese Mittelkürzungen hätten starke Auswirkungen auf die ländliche Entwicklung in Bayern, z.B. beim Wegebau oder von Dorferneuerungsmaßnahmen.

Die Gemeinde hat zwar aktuell keine geförderten Maßnahmen laufen, nachdem die Dorferneuerung in Saalenstein abgeschlossen ist, wäre aber bei möglichen zukünftigen Maßnahmen betroffen. Die oberfränkischen Landräte haben bei einer vor kurzem stattgefundenen Tagung des Landkreistages bereits eine Resolution nach Berlin geschickt. Auch der Bayerische Gemeindetag hat einen Resolutionstext verfasst, mit der Bitte diese durch die Mitgliedsgemeinden an die örtlichen Bundestagsabgeordneten weiterzuleiten. Der Gemeinderat war einverstanden, den Resolutionsentwurf entsprechend zu versenden.

b) Änderung des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes

Beim Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz gibt es drei wesentliche Änderungen. Zum einen wurde die Höchstaltersgrenze von 67 Jahren zum Wahldatum für hauptamtliche Bürgermeisterinnen und Bürgermeister aufgehoben. Weiterhin sind Bürgermeisterinnen und Bürgermeister bei Gemeinden mit mehr als 2.500 Einwohnern zukünftig kraft Gesetzes hauptamtlich. Bisher war dies erst ab 5.000 der Fall. Allerdings konnte dies per Hauptsatzung bisher auch schon vom Gemeinderat festgelegt werden, was bei allen Gemeinden zwischen 2.500 - 5.000 Einwohnern im Landkreis der Fall ist. Die dritte Änderung hat Auswirkung auf die Wahlvorschläge für die Gemeinderatswahl. Bisher bestand die Möglichkeit, in Gemeinden unter 3.000 Einwohnern die Bewerberzahl bezogen auf die Zahl der zu wählenden Gemeinderäte pro Liste zu verdoppeln. Davon wurde in Köditz bisher immer Gebrauch gemacht. So konnten 28 statt 14 Kandidaten pro Liste aufgestellt werden. Bei der nächsten Kommunalwahl 2026 besteht diese Möglichkeit nicht mehr und es können maximal 14 Bewerber auf einer Liste stehen.

Bericht von der Gemeinderatssitzung am 18.09.2023

Bauanträge

Der Gemeinderat erteilte sein Einvernehmen zu folgender Bauvoranfrage:

- Nutzung der bereits vorhandenen Stallgebäude zur Pferdehaltung und Neuanlegen einer unversiegelten Lauf- und Bewegungsfläche in Schlegel, Oberes Dorf 19

Auftragsvergabe für die Erneuerung des Tores am Feuerwehrhaus Saalenstein

Als im Juli die Beladung als letztes Los für das neue Feuerwehrfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Brunnenthal vergeben wurde, lagen die Kosten der Neuanschaffung um ca. 15.000 € unter dem Haushaltsansatz. Daraus ergab sich ein finanzieller Spielraum für den angedachten Austausch des Falltores am Feuerwehrhaus Brunnenthal gegen ein Sektionaltor. Insofern sollten die aus dem Jahre 2022 vorliegende Infoangebote aktualisiert werden. Eingegangen ist lediglich ein Angebot der Firma Bauer Tore & Metallbau in Gefrees, das den Zuschlag des Gemein-

derates erhielt. Es beläuft sich auf 5.999,98 € inklusive Ausbau und Entsorgung des alten Tores.

Vorschläge für künftige Haltestellen des Hofer Landbusses im Gemeindegebiet Köditz

Die Einführung des Hofer Landbusses im Gemeindegebiet von Köditz ist für Anfang 2024 geplant. Hierzu hat das Landratsamt um Vorschläge für die künftigen Haltepunkte gebeten. Grundsätzlich werden alle bestehenden Bus- und Bahnhaltestellen in das Netz des Hofer Landbusses eingebunden. Die zusätzlichen Haltepunkte sollten eine fußläufige Erreichbarkeit von maximal 200 bis 300 Meter in bebauten Gebieten gewährleisten. Weitere strategisch wichtige Punkte wie Einkaufsmöglichkeiten, Gastronomie, Friedhöfe usw. sollen ebenfalls erschlossen werden. Die Kennzeichnung der Haltepunkte erfolgt durch einheitliche Schilder, die der Landkreis zur Verfügung stellt und die vom Bauhof angebracht werden müssen. Bürgermeister Beyer erläuterte die von der Verwaltung für die einzelnen Ortsteile erarbeiteten Vorschläge anhand von Luftbildern. Seitens des Gemeinderates wurden noch drei weitere Haltepunkte vorgeschlagen, die mit in die Meldung an das Landratsamt aufgenommen werden. Insgesamt umfasst der Vorschlag 64 Haltepunkte im gesamten Gemeindegebiet.

Informationen

a) Banner Hofer Land

Das Projektteam Hofer Land bietet allen Kommunen im Landkreis an, ein Banner zu erstellen, auf dem ein Foto aus der Gemeinde mit einem weiteren Motiv aus dem Hofer Land kombiniert ist.

Die Kosten für die Gemeinden belaufen sich für ein Banner auf 60 €. Aufgestellt werden sollen diese gut sichtbar am Ortseingang. Seitens der Verwaltung wurden Fotos aus der Gemeinde geliefert und man hat drei Bannerentwürfe vom Projektteam zurückerhalten, die dem Gemeinderat zur Auswahl vorgelegt wurden. Eine Collage zeigt den Petersgrat zusammen mit der Spielbank Bad Steben, eine die St. Leonhard Kirche zusammen mit dem Waldstein und der dritte Vorschlag den Auensee zusammen mit dem Teufelssteg im Höllental. Der erste Motivvorschlag fand den geringsten Anklang im Gremium, die beiden anderen Motive waren gleichermaßen beliebt. Der Gemeinderat sprach sich deshalb dafür aus, sowohl das Banner mit der Kirche als auch das Banner mit dem Auensee anzufragen, das zusätzlich am Ortseingang Joditz aufgestellt werden soll. Sollte nur ein Banner bestellt werden können, fiel die Wahl auf die Variante mit der Kirche Köditz.

b) Neue Konrektorin an der Hofecker Grundschule

Die Hofecker Grundschule hat ein Jahr nach dem Weggang von Frau Fürstauer eine neue, feste Konrektorin, die dem Schulhaus in Köditz zugeordnet ist. Im letzten Jahr wurde dieses Amt nur kommissarisch ausgeübt. Besetzt wurde die Stelle mit Mirjam Benker, die in Köditz wohnhaft ist und früher bereits an der Hofecker Grundschule in Hof tätig war. Zuletzt arbeitete sie als Konrektorin in Schwarzenbach an der Saale.

c) Bautechnische Begehung Mobilfunkstandort Joditz

Im Oktober wird das Ingenieurbüro Trost aus Bayreuth eine bautechnische Begehung für den angedachten Mobilfunkstandort auf dem Feuerwehrhaus in Joditz vornehmen. Das Büro hatte bereits im Auftrag der Telekom die Akquise für den Standort gemacht und wird voraussichtlich auch den Planungsauftrag erhalten. Die Begehung dient einer letzten Überprüfung der Planungen auf ihre Umsetzbarkeit. Wenn dabei keine Hinderungsgründe mehr auftreten, wird der Auftrag für die Ausführungspla-

nung erteilt und der Mietvertrag für den Standort kann geschlossen werden.

d) Richtigstellung eines Frankenpostberichtes über die Hofkonzerte in Köditz

Die Frankenpost berichtete in einem Artikel vom 08. September über das Finale der Hofer Innenhofkonzerte. Darin wurde der Leiter des Stadtmarketings zitiert mit der Bemerkung, dass die Stadt Hof mit den Innenhofkonzerten in diesem Jahr erstmals auch über die Stadtgrenzen hinaus mit den Konzerten in Köditz aktiv gewesen sei. Bürgermeister Beyer stellte klar, dass die Konzerte in Köditz seit 2014 unter dem Namen Hofkonzerte von drei ortsansässigen Vereinen mit Unterstützung von Siegfried Kraus auf rein ehrenamtlicher Basis organisiert werden. Das Stadtmarketing Hof ist hieran nicht beteiligt. Einzig die ersten Konzerte in Köditz im Jahr 2013 wurden als sogenannte Innenhofkonzerte durch das Stadtmarketing veranstaltet, bevor sie ab dem Folgejahr in Eigenregie organisiert wurden.

Bericht von der Gemeinderatssitzung am 16.10.2023

Zwischenbericht des Ingenieurbüros Köhler zum Sturzflutmanagementkonzept für die Gemeinde Köditz

Das Sturzflutmanagementkonzept, das im September 2022 aufgrund des Starkregenereignisses 2021 in Auftrag gegeben wurde, ist zwischenzeitlich vorangeschritten. Der aktuelle Sachstand wurde durch das ausführende Ingenieurbüro Köhler aus Bad Steben dem Gemeinderat vorgestellt. Ingenieur Köhler erläuterte dem Gemeinderat die Herangehensweise anhand der Ortschaft Joditz, die bereits vollständig erfasst und simuliert wurde.

Neben den in den Ortsteilen fließenden Gewässern werden bei den Simulationen auch wild abfließende Wässer berücksichtigt, welche durch Starkregenereignisse entstehen können. Im ersten Schritt wird betrachtet, bei welchen Regenereignissen welche Schäden an Gebäuden und daraus resultierend Gefahren für Leib und Leben hervorrufen können. Dabei wird zwischen den normal anfallenden Wassermengen und im Zusammenspiel mit extremen Wetterereignissen veranschaulicht, welchen Weg sich das Wasser sucht. Daraus kann abgeleitet werden, welche Maßnahmen ergriffen werden müssten, um ein hundertjähriges Hochwasser +15 % Klimazuschlag schadensfrei zu überstehen.

Das Ganze gliedert sich in vier Schritte:

Als erster Schritt erfolgt die Bestandsanalyse, welche die Topografie, das Einzugsgebiet und die baulichen Gegebenheiten vor Ort berücksichtigt.

Im zweiten Schritt erfolgt die Gefahrenermittlung anhand eines Niederschlagsabflussmodells. Hierzu werden die Scheitelwerte, also die maximal zu bewältigenden Wassermassen bei verschiedenen Hochwasserszenarien errechnet. Weiterhin wird ein zweidimensionales Abflussmodell geschaffen, welches punktuelle Zuflüsse zu Gewässern oder die Beregnung des gesamten Einzugsgebietes abbildet.

Im dritten Schritt wird die Gefahren- und Risikobeurteilung vorgenommen. Dazu wird eine Gefahrenkarte erstellt, die darstellt, welche Gebäude in welchem Maße betroffen wären. Anhand der Bebauung und Hochwassermarken kann dann geprüft werden, ob die erfassten Daten und erstellten Modelle zutreffend sind und die Situationen richtig simuliert werden können. Daraus kann auch abgeleitet werden, dass das Starkregenereignis im Jahr 2021 weit über dem Wert eines hundertjährigen Hochwassers lag.

Im letzten Schritt werden Maßnahmen bzw. Konzepte erarbeitet, wie sich Schäden bei Betrachtung unterschiedlich intensiver Starkregen- und Hochwasserszenarien minimieren lassen. Dazu werden der natürliche Rückhalt, der technische Hochwasserschutz als auch die Hochwasservorsorge betrachtet. Anhand des konkreten Beispiels in Joditz könnte aufgrund der baulichen Gegebenheiten die maximale Durchflussmenge im Bereich der Engstelle hinter der Kirche durch eine leichte Erhöhung der Mauer und das Anheben der Brücke, von 2,5 auf 4,5 Kubikmeter pro Sekunde erhöht werden. Dies wäre für ein Starkregenereignis wie 2021 allerdings nicht ausreichend, weswegen als einzige Möglichkeit bliebe, außerhalb der Ortschaft einen ausreichend dimensionierten Regenrückhalt zu schaffen. Ein zu errichtender Damm müsste eine Höhe von neun Metern haben, um einen entsprechenden Sicherheitspuffer zu beinhalten. Aufgrund der Topografie ist es nicht möglich, den Rückhalt in der Fläche zu schaffen, sondern das Gelände müsste in diesem Bereich deutlich erhöht werden, um entsprechendes Volumen zu erhalten. So etwas umzusetzen erscheint jedoch unverhältnismäßig, denn es würde jeden finanziellen Rahmen sprengen und erhebliche Veränderungen des Landschaftsbildes bedeuten. Ingenieur Köhler betonte in diesem Zusammenhang noch einmal, dass das Konzept letztendlich eine Hilfe sein soll, für Privateigentümer und Kommune, Entscheidungen für oder gegen einzelne Maßnahmen treffen zu können. Es helfe schon, wenn man wisse, wo sich bei Starkregenereignissen, die Abflüsse konzentrieren, um zumindest bei statistisch gesehen häufiger auftretenden Regenereignissen sich besser schützen zu können. In den kommenden Wochen wird noch die Datenerfassung in weiteren Gemeindebereichen erfolgen. Voraussichtlich im ersten Quartal 2024 kann das Konzept abgeschlossen werden. Dann wird das Ingenieurbüro das Gesamtergebnis im Gemeinderat vorstellen. Geplant ist auch interessierten Bürgern die Ergebnisse in einer Informationsveranstaltung näherzubringen.

Vorstellung der notwendigen Kanalsanierungsarbeiten im Bereich des Wasserschutzgebietes Schlegel durch das Planungsbüro Schnabel - Beschlussfassung über Erstellung der Ausschreibung

Kanäle müssen nach der Eigenüberwachungsverordnung alle 10 Jahre mit der Kamera durchfahren werden mit der Besonderheit, dass Kanäle, die durch ein Wasserschutzgebiet laufen, alle 5 Jahre auf Dichtheit zu prüfen sind. In Schlegel gibt es einen solchen Sammelkanal, welcher außerhalb der Ortschaft die Schutzzone II auf der Strecke zu den Klärteichen mit einem geringsten Abstand von ca. 90 m zum Tiefbrunnen quert. Der Kanal liegt ca. drei Meter tief, der Tiefbrunnen entnimmt das Wasser aus 60 Metern Tiefe. Die Dichtheitsprüfung hat Undichtigkeiten im Bereich der Muffen aufgezeigt, was aber bei Untersuchungen keine Beeinträchtigungen der Wasserversorgung mit sich gebracht hat, zumal das Einzugsgebiet des Brunnens in eine andere Richtung verläuft. Dennoch müssen die undichten Stellen saniert bzw. abgedichtet werden. Dafür wurde im Finanzplan ein Ansatz von 161.000 € vorgesehen, was aber nicht ausreichen wird. Mit der Fragestellung, ob ein Sanierungsverfahren oder ggf. eine Neuverlegung wirtschaftlicher ist, wurde das Planungsbüro Schnabel beauftragt. Ingenieur Schnabel erläuterte dem Gemeinderat die bauliche Situation vor Ort. Die Rohrleitung besteht zu einem Teil aus Kunststoff, ab dem Entlastungsbauwerk aus Beton. Das Wasserwirtschaftsamt verlangt die absolute Dichtheit dieser Leitung, da sie durch die Schutzzone II des Wasserschutzgebietes verläuft. Die Dichtheit kann entweder mittels Kanalneubau oder mittels Sanierung hergestellt werden. Von einem Neubau riet Ingenieur Schnabel deutlich ab, da bei einem

Neubau im Wasserschutzgebiet extrem hohe Anforderungen an die Bauausführung gestellt werden müssten, um wasserschutzrechtliche Vorgaben einzuhalten. Weiterhin müsste ein Kanalneubau immer doppelwandig erfolgen, was extrem hohe Kosten zur Folge hätte. Daher ist aus finanziellen Gründen die Sanierung des bestehenden Kanals die einzige Möglichkeit. Bei der Sanierung wird ein Inliner aus Filz in die Haltungen eingezo-gen, der mit einem Kunstharz getränkt ist. Wenn der Inliner eingebracht ist, wird der Kanal mit heißem Wasser gefüllt, was ein Aushärten des Kunstharzes bewirkt und den Inliner an die Kanalinnenseite presst und somit alle Steckverbindungen und Muffen abdichtet. Der Vorteil der Inlinersanierung ist zudem, dass nur eine geringe Abstimmung mit dem Wasserwirtschaftsamt notwendig ist und sehr wenig Erdarbeiten anfallen werden. Ingenieur Schnabel schlug daher vor, eine beschränkte Ausschreibung an geeignete Firmen zu versenden und den Ausführungszeitraum großzügig zu gestalten, um möglichst viele Firmen zur Abgabe eines Angebotes zu bewegen. Die Kostenschätzung beläuft sich auf 270.000 €. Es wird eine Haltbarkeit von 50 bis 70 Jahren erwartet.

Der Gemeinderat beschloss daher, das Ingenieurbüro zu beauftragen, eine Ausschreibung zu erstellen und die notwendigen Mittel im kommenden Haushaltsjahr zur Verfügung zu stellen.

Informationen

Genehmigung für die Erneuerung der Eisenbahnüberquerung über den Mohlabach

Das Eisenbahnbundesamt hat mit Bescheid vom 14.09.2023 die von der DB Netz AG beantragte Genehmigung für die Erneuerung der Eisenbahnbrücke über den Mohlabach im Gewerbegebiet Göstraggrund genehmigt. Künftig wird anstelle der Brücke ein Bahndamm mit einem Betonbauwerk als Durchlass für den Mohlabach zur Ausführung kommen. Die Umsetzung wird, da die Genehmigung nun vorliegt, voraussichtlich im nächsten Jahr stattfinden.

Aus dem Rathaus wird berichtet

Jugendkino in der Alten Wagnerei



Erstmals fand am Wochenende nach den Sommerferien in der Alten Wagnerei ein Openair-Jugendkino für die Altersgruppe von 12 - 18 statt. Damit wurde einer Anregung aus der letztjährigen Jungbürgerversammlung gefolgt, wo sich einige Jugendliche bereit erklärt hatten, die Vorbereitung mit zu übernehmen. In Vorbesprechun-

gen mit Gemeinde und Kreisjugendpfleger Johannes Wurm wurde der Termin koordiniert. Die Jugendlichen suchten sich den Film selbst aus und entwarfen ein Plakat für das Openairkino. Auch Verpflegung in Form von verschiedenen Snacks hatte das Orgateam der Jugendlichen vorbereitet und zum Filmabend mitgebracht. Die Getränke wurden von der Historia e.V. spendiert und die Gemeinde übernahm die Kosten für die Filmleihe. So stand einem entspannten Kinoabend nichts mehr entgegen, der nach Einbruch der Dämmerung begann. Gezeigt wurde der Film „The Hate U Give“, die Verfilmung eines Romans, der 2018 mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet wurde.

Neuer Demenzwegweiser erhältlich



Rund 1,8 Millionen Menschen sind laut der Deutschen Alzheimer Gesellschaft in Deutschland von Demenz betroffen. Die meisten von der häufigsten Form - der Alzheimer-Krankheit. Betroffene Angehörige suchen oft nach passenden Anlaufstellen vor Ort, um eine frühzeitige Beratung zu erhalten oder um Hilfsmöglichkeiten auszuwählen. Hierbei kann der Demenzwegweiser Hofer Land, der nun zum vierten Mal aufgelegt wurde, eine wichtige Hilfestellung geben. Ute Hopperdietzel von der Gesundheitsregion plus Hofer Land hat das neue Heft gemeinsam mit den Kooperationspartnerinnen Tanja Hering aus dem Gesundheitsamt für Stadt und Landkreis Hof sowie Alexandra Pape von der Gerontopsychiatrischen Fachkoordination Oberfranken der Diakonie Hochfranken gestaltet. Auf über 70 Seiten bündelt der Demenzwegweiser Hofer Land alles Wichtige und Wissenswerte rund um das Thema Demenz. Die Leser erfahren Allgemeines zum Krankheitsbild mit ersten Warnsignalen sowie ersten Handlungsschritten und können sich dann zu verschiedenen Rubriken informieren, die aktualisiert und zum Teil mit neuen Anbietern erweitert wurden.

Zum Beispiel informiert die Broschüre über die neu gegründete ambulante Ethikberatung, die bei ethischen Fragestellungen die Kommunikation zwischen Patienten und Angehörigen sowie mit bzw. zwischen unterschiedlichen Berufsgruppen fördern will. Im Bereich der Entlassungsangebote wird das Angebot der ehrenamtlich tätigen Einzelperson erklärt. Privatpersonen können sich als solche registrieren und hilfebedürftige Menschen ab Pflegegrad 1 durch Alltagsbegleitung oder hauswirtschaftliche Dienste unterstützen.

Ebenso unter dieser Rubrik werden die ehrenamtlichen Kulturpaten vorgestellt. Das Projekt gibt älteren Menschen, Hochbetagten und Menschen mit Demenz die Gelegenheit, so lange wie möglich mit Unterstützung von geschulten Ehrenamtlichen kulturelle Veranstaltungen besuchen zu können. Um Menschen mit Demenz besser in gesellschaftliche Aktivitäten einzubinden, werden einige Anbieter vorgestellt, die mit der Schulung „Sport und Bewegung trotz(t) Demenz“ entsprechende Kurse anbieten. Der Wegweiser soll insgesamt eine Orientierung bieten, um passende Hilfsmöglichkeiten besser organisieren zu können.

GEDRUCKTE EXEMPLARE KÖNNEN AB SOFORT KOSTENFREI IN DER LEITSTELLE PFLEGE HOFER LAND, BERLINER PLATZ 3 IN HOF ABGEHOLT WERDEN.

Den Demenzwegweiser als PDF zum Download finden Sie außerdem auf der Homepage des Landkreises Hof unter <https://www.landkreis-hof.de/demenzwegweiser2023>

Hinweis des Landratsamtes Hof zu Restmüllsäcken



Die Abteilung Abfallbeseitigung des Landratsamtes weist darauf hin, dass die über die Gemeindeverwaltung ausgegebenen bzw. verkauften Restmüllsäcke **zugebunden** zur Abholung bereitzustellen sind. Bei der Abfuhr ergibt sich immer wieder das Problem, dass die Säcke, wie auf dem Foto zu sehen, vollgestopft und zugeklebt werden. In diesem Fall sind die Säcke viel zu schwer und können durch die fehlende Schnürung auch nicht richtig angehoben werden. Die Säcke bleiben dann stehen, bis diese richtig verpackt sind und mitgenommen werden können.

Wegfall des Kinderreisepasses zum 01.01.2024

Aufgrund des Gesetzes zur Modernisierung des Pass-, des Ausweis- und des ausländerrechtlichen Dokumentenwesens vom 8. Oktober 2023 können ab 1. Januar 2024 keine Kinderreisepässe mehr beantragt oder verlängert werden. Es stehen dann auch für Kinder unter 12 Jahren nur normale Personalausweise oder Reisepässe zur Verfügung, die über die Bundesdruckerei gefertigt werden. Bis zum 24. Lebensjahr sind diese für die Dauer von sechs Jahren gültig. Bis Ende 2023 ausgestellte Kinderreisepässe behalten ihre Gültigkeit.

Ein Jahr Leitstelle Pflege Hofer Land



Die Leitstelle Pflege Hofer Land feierte ihr einjähriges Bestehen. Zu diesem Anlass hatten Landrat Dr. Oliver Bär und Oberbürgermeisterin Eva Döhl zusammen mit den Mitarbeiterinnen der Leitstelle zu einem Tag der offenen Tür eingeladen. „Die Leitstelle wird hervorragend angenommen. Trotzdem ist es uns auch weiterhin ein Anliegen, die Leitstelle Pflege allen bekannt zu machen, die Fragen rund um das Thema Pflege haben und auch Hilfe rund um das Thema Pflege benötigen“, so Landrat Dr. Oliver Bär. Im Oktober vergangenen Jahres wurden die Räumlichkeiten am Berliner Platz 3 in Hof feierlich eingeweiht, die Leitstelle als zentraler Anlaufpunkt für sämtliche Belange rund um des Thema Pflege vorgestellt. Heute, ein Jahr später, ist die Leitstelle mit ihren vielfältigen Teilbereichen nicht mehr wegzudenken. „Das erste Jahr war ein sehr spannendes Jahr. Wir waren im Aufbau, jetzt sind wir in der Verstetigung. Wir haben alleine in diesem Jahr schon über 1.000 Beratungen durchgeführt und Kontakte hergestellt. Für uns ist es vor allem interessant zu sehen, wo die Bedarfe der Bürgerinnen und Bürger liegen. Von kleinen Nöten bis hin zu großen Problemen ist die Leitstelle Pflege ein Ort, an dem wir bestrebt sind, eine Lösung zu finden, damit die Pflege als langanhaltendes und unterstützendes Element gelebt werden kann“, so Alexandra Puchta, Leiterin der Leitstelle Pflege Hofer Land.

Von der Wohnberatung, über die Seniorenkoordination bis hin zum Pflegestützpunkt oder den Fachstellen für pflegende Angehörige, die vorher bei unterschiedlichen Trägern an unterschiedlichen Orten angesiedelt waren, bildet die Leitstelle Pflege heute eine zentrale Informations- und Beratungsstelle. Die Bürgerinnen und Bürger in Stadt und Landkreis Hof profitieren somit von einem Ansprechpartner in der Region, der für Fragen und Belange sowie Beratungen rund um das Thema Pflege zur Verfügung steht.

Der im letzten Jahr neu eröffnete Pflegestützpunkt berät kostenfrei und neutral pflegebedürftige Menschen jeden Alters und deren An- und Zugehörige. Die Beratungen finden häufig telefonisch statt, die Pflegeberaterinnen sind aber auch vor Ort und bieten Hausbesuche für Personen an, die keine Möglichkeit haben persönlich in die Leitstelle zu kommen. Nachgefragt sind vor allem das Beantragen eines Pflegegrades und welche Leistungen man damit in Anspruch nehmen kann. Beim Landespflegegeld und dem Entlastungsbetrag von 125 € besteht ebenfalls ein hoher Beratungsbedarf. Ein weiterer großer Themenbereich ist die Beratung zur hauswirtschaftlichen Entlastung und zur häuslichen Versorgung mit Pflegediensten.

Zur Entlastung von pflegenden Angehörigen bieten die Fachstellen für pflegende Angehörige Beratung und ehrenamtliche Unterstützung. Die Kooperationspartner

sind dabei der Caritasverband Stadt- und Landkreis Hof e.V., die Rummelsberger Dienste für Menschen im Alter gGmbH und der ASD e.V.

Ein weiterer wichtiger Baustein ist die Wohnberatung. Ziel ist es, den Menschen Wege aufzuzeigen, um möglichst lange im eigenen Zuhause leben zu können. Dabei sprechen die Wohnberaterinnen gezielt nicht nur ältere, sondern auch junge Menschen an, denn ein Mitdenken ans Alter macht einen später notwendigen Umbau oder den Einbau von Hilfsmitteln sehr viel leichter.

Jean-Paul-Museum in Joditz soll wiederbelebt werden



vorne v.l.: Bürgermeister Matthias Beyer, Karin Schmidt, Pfarrerin Andrea Setterhall-Fraunholz, Landrat Dr. Oliver Bär; hinten v.l.: Kulturamtsleiter Peter Nürnberger, Kirchenvorstand Armin Heinrich

Der Landkreis Hof will das Jean-Paul-Museum in Joditz gemeinsam mit der Gemeinde Köditz wiederbeleben. Das hat Landrat Dr. Oliver Bär in einem gemeinsamen Pressegespräch mit Karin Schmidt, der bisherigen Eigentümerin des privat geführten Museums, Bürgermeister Matthias Beyer, Vertretern der Kirchengemeinde sowie Peter Nürnberger vom Kulturamt der Stadt Hof mitgeteilt.

„Wir haben mit dem Jean Paul-Museum ein herausragendes Museum, das Menschen aus der ganzen Welt anzieht. Dieses Museum wollen wir auch nach dem viel zu frühen Tod von Eberhard Schmidt, dem Museumsgründer, am authentischen Ort am Leben erhalten“, so Landrat Dr. Oliver Bär. Bereits seit mehreren Monaten laufen deshalb Gespräche zwischen dem Landkreis Hof und Karin Schmidt, der Witwe des Museumsgründers Eberhard Schmidt sowie der Kirchengemeinde und der Gemeinde Köditz. Dabei ist die Idee entstanden, das künftige Museum mit der Privatsammlung der Eheleute Schmidt im ehemaligen Wohnhaus von Jean Paul - dem Pfarrhaus - unterzubringen. Hier lebte Jean Paul von seinem zweiten bis 13. Lebensjahr als Sohn des Joditzer Pfarrers. Bisher war das Museum in privaten Räumlichkeiten der Familie Schmidt untergebracht. Das Pfarrhaus in Joditz steht nach dem bevorstehenden Abbau der Pfarrstelle zum größten Teil leer, was die Nutzung für das Museum generell möglich macht.

Bürgermeister Matthias Beyer betonte, es sei wichtig für die örtliche Bevölkerung, dass dieses denkmalgeschützte Gebäude auch nach dem Wegfall der Pfarrstelle für einen öffentlichen Zweck erhalten bleibt. Karin Schmidt hat dem Landkreis Hof unterdessen die private Familiensamm-

lung kostenfrei in Form einer Schenkung zur Verfügung gestellt, um den Bestand museal zu verwenden. Parallel dazu erfolgte zuletzt eine Sichtung des Bestandes durch eine Fachkraft. Diese Bestandsaufnahme wird in diesen Wochen fertiggestellt.

Zugleich führt der Landkreis Gespräche mit Vertretern nichtstaatlicher Museen, u.a. dem Bezirk Oberfranken, um die Frage eines musealen Konzeptes zu diskutieren. Darüber hinaus laufen auch Gespräche mit Personen und Institutionen, die sich wesentlich mit Jean Paul beschäftigen, um zu überlegen, wie das Museum künftig

aufgestellt sein soll, darunter auch Peter Nürnberger, Kulturamtsleiter der Stadt Hof und Jean Paul-Kenner. In einem nächsten Schritt wird der Landkreis Hof ein professionelles Museumskonzept erstellen lassen, dass u.a. Jean Paul-Begeisterte als auch Touristen der Region ansprechen soll. Ebenso wird das Konzept auch Themenfelder wie etwa die Betriebskosten beleuchten. Danach soll ein bauliches Konzept erstellt werden, um zu eruieren, welche Maßnahmen im Haus im Rahmen eines Umbaus notwendig sein werden. Auch werden dann Gespräche mit potenziellen Fördermittelgebern zu führen sein.

Veranstaltungskalender

Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Veranstaltungsort/ Gaststätte
06.01.2024	TTC Köditz	Vereinsmeisterschaft	Göstrahalle
12.01.2024	FFW Joditz	Jahreshauptversammlung	Gasthof Krauß
13.01.2024	Stammtisch Saaleauen- buam	Christbaumbrennen	Am Anger
13.01.2024	FFW Köditz	Christbaumglühen	Feuerwehrhaus
14.01.2024	Schützenverein Köditz	Jahreshauptversammlung	Schießhaus
26.01.2024	FFW Köditz	Jahreshauptversammlung	Feuerwehrhaus
27.01.- 28.01.2024	TSV Köditz	Fasching/Kinderfasching	Göstrahalle
04.02.2024	Schützenverein Köditz	Kinderfasching	Schießhaus
10.02.2024	FFW Joditz	Feuerwehrfasching	Gasthof Krauß
18.02.2024	Schützenverein Köditz	Gauschützentag	Göstrahalle
16.03.2024	Schützenverein Köditz	Sauessen	Schießhaus
19.03.2024	Historia Köditz	Jahreshauptversammlung	Alte Wagnerei
24.03.2024	Ev.Luth.Kirchengemeinde	Konfirmation	Kirche Joditz
06.04.2024	TSV Köditz	111 Jahre TSV-Jubiläum	Sportheim
30.04.2024	Ortsring	Maibaumaufstellen	Göstrahalle
30.04.2024	FFW Joditz	Maibaumaufstellen undMaifeuer	Am Anger
03.05.2024	TSV Köditz	Jahreshauptversammlung	Sportheim
04.05.2024	Schützenverein Köditz	Flohmarkt	Schießhaus
11.05.2024	Historia Köditz	Ausstellungseröffnung	Alte Wagnerei
19.05.2024	Ev.Luth.Kirchengemeinde	Konfirmation	Kirche Köditz
24.05.2024	TTC Köditz	Jahreshauptversammlung	Gasthof Krauß
27.05.2024	FFW Joditz	Schlappentag	Feuerwehrhaus
30.05.2024	FFW Joditz	Familienwanderung	
07.06- 09.06.2024	FFW Brunnenthal	145 Jahre Feuerwehrmit Fahrzeugeinwei- hung	Park Saalenstein
09.06.2024	Ev.Luth.Kirchengemeinde	Jubelkonfirmation	Kirche Köditz
15.06.- 16.06.2024	Schützenverein Köditz	Wartleitenfest	Schießhaus
22.06.2024	Kita Wichtelland	Sommerfest	Göstrahalle
29.06.2024	Grundschule Köditz	Sommerfest	Schule
06.07.2024	Schützenverein Köditz	Vereinsausflug	
11.07.- 14.07.2024	TSV-Köditz	Sportwoche	Sportheim
21.07.204	Ev.Luth.Kirchengemeinde	Familiengottesdienst	Kirche Köditz
08.08.2024		Innenhofkonzerte	Köditz

DER SCHÜTZENVEREIN KÖDITZ

LÄDT EIN

2024

KINDER FASCHING

4. FEBRUAR
ab
14 UHR
KONFETTIPARTY!

EINTRITT FREI

SCHIESSHAUS KÖDITZ
SCHÜTZENSTR. 22

MASKENPRÄMIERUNG - SPIELE - KAFFEE & KUCHEN - WÄRSCHTLAMO

Floristik & mehr

*Besinnliche Weihnachtstage
und alles Gute für das neue
Jahr wünscht Margret Rüde
mit Familie*

Floristin
Margret Rüde
Angerstraße 13
95189 Köditz
09281/62640

Dienstag und Freitag
9:00 – 11:00
15:00 – 17:00

Und nach
Vereinbarung



Ferienhaus an der Peunt



Die komfortable Unterkunft in Köditz für:

- ⊕ Ihren Familienbesuch
- ⊕ Freunde & Bekannte
- ⊕ Ihre Geschäftspartner

Weitere Informationen unter:

+49 15151617154 oder

www.Gemeinde-Köditz.de

Freizeit und Tourismus/ Unterkünfte

Öffentlicher Bücherschrank in Köditz



Einer Anregung aus der Bürgerschaft konnte kürzlich umgesetzt werden. Im Park an der Göstra in Köditz wurde am Pavillon ein öffentlicher Bücherschrank montiert, wo gelesene Bücher eingestellt werden können, damit andere Bürger die Möglichkeit haben, diese zum Lesen zu entnehmen. Der Bücherschrank wurde im Rahmen einer beruflichen Integrationsmaßnahme durch das Berufsförderwerk Nürnberg, Zweigstelle Hof, gebaut. Die Gemeinde Köditz musste nur die Materialkosten übernehmen. Bürgermeister Matthias Beyer (links) bedankte sich bei der Übergabe beim Projektleiter, Herrn Schuster (rechts) und seinen Mitarbeitern für den gelungenen Bau des Bücherschranks.

Allgemeine Informationen zum VGN-Beitritt am 01.01.2024



Stadt und Landkreis Hof treten zum 1. Januar 2024 dem Verkehrsverbund Großraum Nürnberg bei und zählen damit neben den Landkreisen Coburg, Kronach, Kulmbach, Wunsiedel und Tirschenreuth sowie der kreisfreien

Stadt Coburg zu den neuen Verbundregionen des VGN. Welche Vorteile und Veränderungen bringt der VGN-Beitritt für das Hofer Land mit sich und was gilt es in diesem Zusammenhang zu beachten?

1. Was ist der VGN?

Der VGN ist ein Zusammenschluss von Städten und Landkreisen sowie von Verkehrsunternehmen als gleichberechtigte Partner. Ab dem 1. Januar umfasst der VGN insgesamt zehn kreisfreie Städte, 22 Landkreise sowie rund 150 Verkehrsunternehmen.

2. Welchen Vorteil habe ich durch den VGN-Beitritt?

Innerhalb des VGN gilt für alle Fahrgäste ein einheitlicher Tarif und ein gemeinsamer Fahrplan. Mit einer einzigen Fahrkarte können alle VGN-Linien genutzt werden. Wer zum Beispiel auf seiner Fahrt zuerst den Stadt- oder Regionalbus nimmt und dann auf die Bahn umsteigt, muss keine zweite Fahrkarte lösen.

3. Wo bekomme ich Tickets?

Wie gewohnt gibt es Fahrkarten beim Busfahrer, an den Fahrkartenautomaten, an Bahnstationen sowie in den Kundenbüros und Verkaufsstellen der Verkehrsunternehmen vor Ort.

Zudem können Fahrkarten auch im Onlineshop unter www.shop.vgn.de als Handy- oder PrintTicket gekauft werden.

Mobile Fahrplanauskünfte, Fahrplaninformationen in Echtzeit und Online-Ticketkauf in einem gibt es auch in der App VGN Fahrplan & Tickets.

Darüber hinaus bietet der VGN mit dem eTarif egon eine weitere flexible und einfache Form der Fortbewegung. Via App werden Fahrten digital erfasst und monatlich abgerechnet.

4. Welche Tickets gibt es?

Unbegrenzt fahren ermöglichen die Zeitkarten mit und ohne Abo, wie etwa das Deutschlandticket (49 bzw. 29 Euro-Ticket), das 365-Euro-Ticket für Schüler oder Wochen- und Monatskarten.

Für gelegentliche Fahrten stehen Einzelfahrkarten, Streifenkarten, 4er-Tickets und Tagestickets zur Verfügung.

Auch die Eintrittskarten für viele Kultur- und Sportveranstaltungen gelten künftig als Fahrkarte für die Hin- und Rückfahrt.

5. Was ändert sich?

Das regionale Liniennetz in Stadt und Landkreis Hof bleibt unverändert, lediglich die Nummern der Buslinien werden geändert. Detaillierte Informationen zu den einzelnen Buslinien finden Sie in Kürze online auf den Homepages von Stadt und Landkreis Hof sowie der HofBus GmbH. In Stadt und Landkreis Hof gilt zudem ab dem 1. Januar das Zonen-Tarifsystem des VGN. D.h. die Fahrpreise berechnen sich nach durchfahrenen Tarifzonen von 1 bis 10 Zonen. Der maximale Fahrpreis liegt dabei bei 10 Zonen - darüber hinaus wird nicht berechnet.

6. Was muss ich beachten?

Bereits erworbene Fahrkarten behalten auch nach dem VGN-Beitritt ihre Gültigkeit im entsprechenden Geltungsgebiet.

Die reguläre Fahrplanänderung für Stadt und Landkreis Hof findet wie bisher und trotz des VGN-Beitritts bereits am 10. Dezember statt. D.h. auch die Bezeichnung der Linien wird dann bereits auf das VGN-System umgestellt. Die entsprechenden Fahrplanhefte des VGN in gedruckter Form erscheinen etwa eine Woche später. Fahrgäste können sich grundsätzlich an den alten Fahrplanheften, an den Aushängen an den Bushaltestellen sowie online orientieren. Zudem wird es Flyer zu den Fahrplanänderungen innerhalb der Stadt Hof geben.

7. Weitere Informationen

Ständig aktualisierte Informationen rund um den Beitritt von Stadt und Landkreis Hof zum VGN finden Sie auf den Websites der Stadt, des Landkreises sowie der Hof-Bus GmbH. Am Samstag, den 16.12.2023, wird es zum Thema VGN-Beitritt einen Infostand auf dem Hofer Weihnachtsmarkt geben. Von 10:00 bis 16:00 Uhr stehen wir dort gerne für Fragen zur Verfügung.

Spenden

Die Gemeinde bedankt sich für nachfolgende Spenden recht herzlich:

Kindertagesstätte

- 1.500 € - Free Triker 1994 e.V.
- 70 € - Fa. Help4Care GmbH, Leupoldsgrün
- 50 € - Aline Dupper, Köditz
- 50 € - Ruth Baumgärtel, Köditz
- 1.000 € - VR Bank Bayreuth-Hof
- 50 € - Helga u. Lothar Freier, Schlegel
- 50 € - Reinhard Hohberger, Brunn

2 Weihnachtsbäume – Andreas Klug, Köditz

Schule

- 25 € - Marlene Sommermann, Joditz
- 1.000 € - VR Bank Bayreuth-Hof

Gebührenänderung beim Reisepass

Durch die Änderung der Passverordnung erhöht sich die Gebühr für den Reisepass für Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben, ab dem 01.01.2024 von 60 € auf 70 €.

Kindertagesstätte Wichtelland

Free Triker 1994 e.V. übergeben großzügige Spende an Kita Wichtelland



Zum 21. Triker-Treffen der Free Triker 1994 e.V. Oberfranken im Juli haben sich die Triker für einen guten Zweck von der Polizei blitzen lassen. Bei der gemeinsamen Ausfahrt stellte die Polizeiinspektion Hof dankenswerterweise auf der Strecke ein Radarmessgerät auf und bei der Durchfahrt wurden Fotos gemacht. Jeder der Teilnehmer konnte das Radarfoto für eine Spende zugunsten der Kita Wichtelland in Köditz erwerben. Dabei kam ein Betrag von 1.265,77 € zusammen, der von den Free Trikern noch um 234,23 € und von der Fa. Help4Care noch um 70 € auf die stolze Summe von 1.570 € aufgestockt wurde. Die Übergabe des Betrages erfolgte durch die Ver-

treter der Free Triker, Herbert Pöhlau und Patricia Werner-Pöhlau, in der Kindertagesstätte. Kita-Leiterin Christine Limmert und Bürgermeister Matthias Beyer freuten sich zusammen mit den Kindern über die großzügige Spende, mit der im Außenbereich eine Baustelle für die Kinder mit Bagger usw. eingerichtet werden soll.

Baumpflanzaktion der Waldwichtel



Große Freude und viel Interesse zeigten die Waldwichtel der Kita Wichtelland bei einer Baumpflanzaktion. Organisiert und durchgeführt wurde die Aktion gemeinsam mit Jörg Baumann. Die Kinder konnten tatkräftig unterstützen. Es wurde gebuddelt und gepflanzt. Viel Neues erfuhren wir über die Herangehensweise beim Pflanzen neuer Setzlinge und die Erhaltung des Waldes.

*Wir bedanken uns für
das entgegengebrachte
Vertrauen und
wünschen allen Kunden
und Freunden
unseres Hauses
ein gesegnetes
Weihnachtsfest
und alles Gute für
das neue Jahr*



Radio • TV • Sat

Bernstein

Elektrogeräte • Service

Inhaber: Gerhard Hager

Marktplatz 1 • 95119 Naila

Tel. 0 92 82 – 98 47 160 (Verkauf)

Tel. 0 92 82 – 98 47 161 (Kundendienst)

info@iq-bernstein.de • www.iq-bernstein.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

9 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Samstag 9 bis 12.30 Uhr

Neuer Elternbeirat



Im Oktober haben die Eltern der Kindertagesstätte turnusmäßig ihren Elternbeirat gewählt. Im Gremium sind nun o.v.l.: Heidi Anger, Miriam Feulner, Jan Nürnberger (Schriftführer), Diana Oppel und Lisa Gath, sowie u.v.l.: Michaela Spindler, Jacqueline Baumann, Carsten Schricker (stv. Vorsitzender), Svenja Feller und Christoph Plass (Vorsitzender).



Martina
Stumpf



Senioren-
betreuung
und Fahrdienste

Martina Stumpf
H.-Holzschuher-Weg 1
OT Bug
95180 Berg

Tel. 09293 - 93 32 37 Mobil 0178 - 734 41 02

E-Mail sammy10@t-online.de

Dienstleistungen für Senioren und Angehörige

- Stundenweise Betreuung (auch zur Nacht)
- Sterbegleitung in Kooperation mit dem Hospizverein Hof
- Fahrdienst
 - Arztbesuche mit den Betroffenen
 - Behördengänge
 - Erledigung von Einkäufen
 - Besorgung von Medikamenten
- Hilfe im Haushalt während und nach einem Krankenhausaufenthalt, z.B. Versorgen von Haustieren (Katzen, Hunde und andere Kleintiere)
- Entlastung von Angehörigen
- Unterstützung von Wohnungsaufösungen
- mobiler Friseur in Kooperation



BEAUTY by CLAUDIA

NEUERÖFFNUNG
Kosmetikstudio im Oktober 2023

INHABERIN
Claudia Winterling

Staatlich geprüfte Kosmetikerin
Medizinische Fußpflege

LEISTUNGEN

Kosmetik | Gesichtsbearbeitungen
Medizinische Fußpflege
Maniküre
Wimpernlifting

ÖFFNUNGSZEITEN: Di-Fr 8.30 -18.00 Samstag und Montag geschlossen
Termine nach Vereinbarung

10% RABATT IM JANUAR
FÜR ALLE NEUKUNDEN

DIE ZEIT DIE WIR UNS
NEHMEN, IST DIE ZEIT,
DIE UNS ETWAS GIBT.

TELEFON 0159 06797972
MAIL beauty.byclaudia@web.de
ADRESSE Neuhofer Straße 12 95030 Hof



Kennen Sie uns schon?

» Wir sind Ihre Ansprechpartner rund um Škoda Neuwagen bei Motor-Nützel in Hof. Für alle Fragen rund um das Auto stehen wir Ihnen jederzeit persönlich mit Rat und Tat zur Seite. Sie haben Lust auf eine Probefahrt mit einem unserer Fahrzeuge? Wir bringen es Ihnen gerne zu Hause vorbei. Rufen Sie an, schreiben Sie uns oder kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf unser Kennenlernen bei Motor-Nützel in Hof.



Daniel Frank
Mitverkaufender
Verkaufsleiter
T 09281 70716-71
daniel.frank@
motor-nuetzel.de

Dominik Otlewski
Verkäufer
T 09281 70716-74
dominik.otlewski
@motor-nuetzel.de

Dustin Rausch
Serviceberater
T 09281 70712-32
dustin.rausch
@motor-nuetzel.de



Motor-Nützel Vertriebs-GmbH
Škoda Partner Hof
Fuhrmannstraße 25
95030 Hof

www.motor-nuetzel.de



Hauptstraße 3
95189 Köditz

Telefon: 09281 7666212

Mobil: 0151 58713145

E-Mail: kontakt@ergo-schulze.de

Internet: www.ergo-schulze.de



Frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2024!

Das Team der Ergotherapie Lisa Schulze
bedankt sich bei allen Patienten
und Geschäftspartnern für das
entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachts-
zeit im Kreise der Familie, einen guten Rutsch und
beste Gesundheit im neuen Jahr.

Unsere Praxis bleibt auch
zwischen den Feiertagen für Sie geöffnet.

Für eine Terminvereinbarung
können Sie uns telefonisch erreichen!

Wir freuen uns auf Sie!

Baumschmücken in der Stadt Hof



Begeistert schmückten die „Schlaubären“ - die Vorschulkinder der Kita Wichtelland - einen Weihnachtsbaum auf dem Weihnachtsmarkt in der Altstadt in Hof. Gerne dürfen Sie, liebe Eltern und Verwandte, zur Abstimmung vorbeikommen, damit die Kita auch eine gute Chance hat, einen der Preise für den schönsten Baum zu erhalten. Wir freuen uns über eure Unterstützung!

Neue Eingangstreppe für die Grundschule



Am Schulhaus in Köditz wurde die Eingangstreppe saniert, nachdem die alte Steintreppe verschlissen und die Podestplatte gebrochen war. Durch die Fa. Wolfrum Granit, Naila, wurden die Stufen, die Podestplatte und der Abstreifer im Herbst für Kosten von knapp 6.000 € erneuert. Die Schulkinder freuten sich und schnitten beim ersten Betreten der Schule über die neue Treppe extra ein Band durch.

Grundschule Köditz

Das erste Fahrrad an der Grundschule



Am 11.10.2023 durften wir bei uns in Köditz an der Grundschule ganz herzlich unseren Schulamtsdirektor Herrn Stadelmann, Frau Meyer und Herrn Hartmann, zwei Vertreter der Kreisverkehrswacht, sowie Frau Tschanett und Frau Knoll vom „Inner Wheel Club“ begrüßen. Ganz besonders freute es uns, dass auch Matthias Beyer, unser Bürgermeister, es sich einrichten konnte, dabei zu sein. Anlass war die Übergabe des ersten von insgesamt fünf vom „Inner Wheel Club“ gespendeten Fahrrädern. Für dieses Geschenk bedankten sich die Kinder mit einer besonderen Interpretation des Liedes: „An meinem Fahrrad ist alles dran“. So können wir ab jetzt auch bei uns an der Schule mit Kindern das praktische Radfahren und den verantwortungsbewussten Umgang im Straßenverkehr üben.

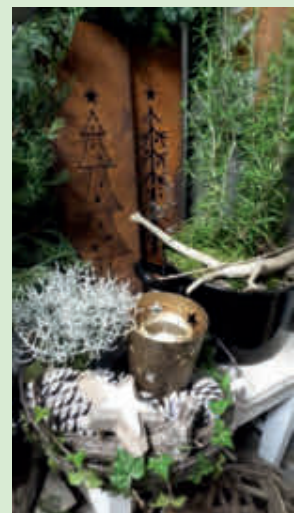
Floristik & mehr

*Besinnliche Weihnachtstage
und alles Gute für das neue
Jahr wünscht Margret Rüde
mit Familie*

Floristin
Margret Rüde
Angerstraße 13
95189 Köditz
09281/62640

Dienstag und Freitag
9:00 – 11:00
15:00 – 17:00

Und nach
Vereinbarung



Besuch auf der Streuobstwiese



Auch in diesem Jahr wurden die 3. und die 4. Klasse der Grundschule Köditz wieder vom Obst- und Gartenbauverein auf die Streuobstwiese nach Brunn eingeladen. Hier gab es für die Kinder viel Interessantes zu entdecken. Nach einer kurzen Einführung durch Herrn Günter Müller durften die Kinder eine Vielfalt an Erzeugnissen testen. Besonders die große Auswahl an selbst gemachten Marmeladen, welche die Schülerinnen und Schüler auf Butterbroten reichlich testen durften, fand großen Anklang. Auf diesem Weg möchten wir uns noch einmal ganz herzlich für diese Einladung bedanken und freuen uns schon sehr auf weitere gemeinsame Projekte.

Aus Vereinen und Verbänden

Ausflug der Freiwilligen Feuerwehr Lamitz



In diesem Jahr machte die FFW Lamitz endlich wieder einen Ausflug. Wir fuhren mit dem Busunternehmen Heiner Reisen. Die Route ging ins schöne Altmühltal auf die Rosenberg, wo wir eine bayrische Jagdfalknerei mit Flugvorführung besuchten. Danach wurde auf der Burg Mittag gegessen. Anschließend fuhren wir nach Kehlheim zur Schiffsanlegestelle nach Kloster Weltenburg. In Weltenburg hatte jeder Zeit zur freien Verfügung. Die Fahrt wurde wieder sehr gut angenommen und in kürzester Zeit waren die Busplätze ausgebucht.

TSV Köditz - E Jugendmeisterschaft bei starken Gegnern



Foto: Armin Roth

Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr

wünscht

Birgits Nähkästla

Näh- und Änderungsarbeiten

Birgit Lammel

Angerstr. 7

95189 Köditz



09281/ 7539496

0151/ 50584546

Was noch keiner zu Beginn der neuen Saison zu Träumen vermochte, war nach 7 Spieltagen Realität. Unserer U11 gelang nach mehr als einem Jahrzehnt das Prunkstück und sie belegte vor starken Kontrahenten Platz 1 in der Endtabelle. Schon an den ersten zwei Spieltagen legten die Kids den Grundstein für die spätere Meisterschaft und setzten sich gegen die Favoriten von der SpVgg Bayern Hof und die SG SV Union Selb durch. Im weiteren Verlauf der Spielrunde gaben sich die Kids keine Blöße und verteidigten die Tabellenführung bis zum letzten Spieltag. Souverän und ungeschlagen verdienten sich die Kids den Meistertitel 22/23. Wenn man bedenkt, welchen Mitteln andere Vereine zur Verfügung stehen, ist der Gewinn des Titels für den TSV Köditz durchaus höher einzuschätzen. Auch hervorzuheben die Leistung der E2, die in ihrer Gruppe einen hervorragenden 3. Platz erreichte. In der Rückrundenmeisterrunde will der TSV aufgrund der mittlerweile 33 Kinder im E-Bereich noch eine 3. Mannschaft an den Start bringen.

Park mit der Zweimann-Band „Two Parts“ richtig eingeeheizt. Die Saalensteiner sind für ihre hausgemachten kulinarischen Speisen bekannt. Statt Bratwürste und Steak gab es selbst gewurstete Bauernwürste, Spiegeleierbrot, Bauernbrote mit verschiedenen Aufstrichen, wie Kochkäse und Speckfett. Auch kamen geräucherte Forellen mit Meerrettich gut an. So ein Fest ist eine große Herausforderung für die ganze Dorfgemeinschaft. Nur zusammen und mit vielen Händen ist man stark genug, um so ein Fest zu bewerkstelligen, was sich am Ende auch bewies. Mehr Glück wie Verstand hatten die Saalensteiner mit dem Wetter. Ein Wolkenbruch wenige Stunden zuvor brachte so manchen ins Schwitzen. Aber pünktlich, als die Musik startete, war es wieder trocken und das Wetter hielt zum Glück durch! Die bunte Ausleuchtung im Park ließ den ein oder anderen Gast länger bei einem Bierchen oder einen Aperol im Park verweilen. Die Feuerwehr Brunnenenthal bedankt sich für die zahlreichen Besucher, jeden einzelnen Helfer und für so eine starke Dorfgemeinschaft!

Saalensteiner Parkkonzert



Das Parkfest der Feuerwehr Brunnenenthal war am 16.08.2023, wie im Jahr zuvor, ein voller Erfolg. Der idyllische neue Park lud aufs Neue Jung und Alt, Freunde und Bekannte aus Nah- und Fern ein. Musikalisch wurde der

Schützenverein Köditz - Ausflug



Der jährliche Ausflug des Schützenvereins Köditz führte in den Bayerischen Wald, wo ein schöner Tag verbracht wurde.



Freiwillige Feuerwehr Köditz



*Wir danken allen Bürgerinnen und Bürgern
für das entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen Ihnen gesegnete Feiertage
und ein erfolgreiches Neues Jahr 2024.*



Ihre Freiwillige Feuerwehr Köditz -

365 Tage im Jahr rund um die Uhr für Sie da!



„Das sind Kinder“: Verein wirbt für Respekt im Fußball.

So wirbt der Bayerische Rundfunk auf seiner BR24 Sport Seite im Internet. Durch einen Bericht in der Frankenpost und auf der Instagram Seite des TSV wurde der BR auf die Bandenwerbung über Fairplay und Sportlichkeit aufmerksam. Mit großem Aufgebot, Kamerateam und Reportern war bei den Heimspielen im

Jugendbereich der Bayerische Rundfunk vor Ort. Befragt wurden Kinder, Eltern, Trainer, Schiedsrichter, Funktionäre und Gäste. Es entstand ein sehenswerter Bericht für die Frankenschau, bei dem der Verein und Köditz toll repräsentiert wurden. Rundum eine feine Sache mal hinter die Kulissen bei der Berichterstattung zu blicken. Durch das Fernsehen strengten sich die Kids gleich nochmal mehr an und es gelang ein toller Sieg der E-Jugend gegen die Spvgg Bayern Hof



Von November bis März bleibt das Museum geschlossen. Ab April ist die "Alte Wagnerei" (www.historia-koeditz.de) wieder für Sie geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Allen Einwohnern und Gästen der Gemeinde Köditz wünscht der Verein Historia Köditz e.V. ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2024.


FFW Brunnenthal legt Leistungsprüfung ab



Aufgrund der Dorferneuerung in den letzten Jahren wurde das Leistungsabzeichen im Jahr 2019 ins untere Dorf, auf eine Saaleaue verlegt. Nach Fertigstellung der Dorferneuerung und langer Coronapause konnte die Feuerwehr Brunnenthal erstmalig im neuen Park wieder ein Leistungsabzeichen erfolgreich ablegen. Durch zahlreiche Neuzugänge und reifender Jugend konnte das Abzeichen fast lückenlos stattfinden. Als Ersatzmann wurde eine Maschinist benötigt. Ansonsten wurde jeder Posten in der Gruppe besetzt. Wie bereits erwähnt, konnte nach einer abgeschlossenen und gelungenen Erneuerung, wie früher im Park und am Gerätehaus geübt und die Prüfung abgelegt werden. Bei der Umgestaltung verschwand allerdings der ehemalige Löschwasserteich. Das bedeutete für die Truppe ein Ansaugen am Teich, wie in den Jahren zuvor, war nicht mehr möglich. Als Ersatz bekam die Wehr eine Löschwasserzisterne, welche 153 m³ fasst, sowie einen Oberflurhydrant. Die Wasserentnahmestelle erfolgte erstmals über den Hydranten. Die neuen Gegebenheiten mussten verinnerlicht und zügig einstudiert werden. Ein Übungserfolg war von Woche zu Woche deutlich sichtbar. Als Gruppenführer war Florian Dworak (2. Kdt.) mitwirkend. Er versuchte, seiner Gruppe die neue Variante am Hydranten und das zusätzliche Kuppeln einer Saugleitung mit Knöten im Zeitrahmen nahezubringen. Florian Dworak hatte für die Neulinge immer ein offenes Ohr und stand ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Am Abnahmetag (06.10.23) ist die Gruppe nach Auslosung wie folgt vor den Schiedsrichtern angetreten: Gruppenführer: Flo-

Großartige Neuigkeiten!!!

Ab Januar 2024 In Berg




KRISTINA SPRINGER

**KOSMETIKERIN
FUSSPFLEGERIN
MASSAGE-THERAPEUTIN
MAKE UP ARTIST**

Jetzt schon Termin sichern?
www.Claudia-NEUPERT.de
09293/6119990

Finden Sie wichtige Informationen & unser Angebot auf unserer Website



CLAUDIA NEUPERT
HAIR- & BEAUTYLOUNGE

rian Dworak, Maschinist: Oliver Narr, Melder: Patrick Ott, Angriffstruppführer: Nico Krippendorf, Angriffstruppmann: Max Holzmann, Wasserstruppführer: Jannik Seidel, Wasserstruppmann: Wolfgang Mergner, Schlauchstruppführer: Julia Schmidt, Schlauchstruppmann: Tobias Herrmann. Die Leistungsprüfung wurde im Zeitrahmen und mit Erfolg abgelegt. Hierzu kam zum letzten Mal das „alte“ TSF (Mercedes Benz 310) sowohl zum Üben als auch zur Abnahme zum Einsatz. Das längst in die Jahre gekommene Fahrzeug (28 Jahre) wird zeitnah durch ein neues ersetzt. Der Erfolg und die Vorfreude auf ein neues Fahrzeug wurde bis in die späten Abendstunden mit Rouladen, Bier und Mixgetränke im Gerätehaus gefeiert.

TSV Köditz - Nachwuchs gesucht....



Bild zeigt die G Jugend und die TSV Anfänger

Foto: Armin Roth

Unter diesem Motto startete das Trainerteam von Bernd Schaller und Armin Roth im Sommer vor der Sportwoche ein Anfängertraining.

Mittlerweile sind schon 2 Gruppen in der Göstrahalle im Trainingsbetrieb jeweils am Mittwoch ab 14:45 Uhr. Nicht nur im Bereich der G-Jugend und der Anfänger können sich Mädchen und Jungs zu einem Training zum Schnuppern sehen lassen, auch andere Altersgruppen bis zu 18 Jahren haben die Möglichkeit dazu. Unsere Kontaktadressen sind:

Armin Roth von 4 bis 7 Jahren

0170 1623300 oder Arminwum@web.de

Bernd Schaller bis zu 9 Jahren

01515 2416673 oder berndschaller1@web.de

Tuan Nguyen Jugendleiter bis zu 11 Jahre

01512 6433141 oder a-t.nguyen@gmx.de

Alexander Spindler Sportlicher Leiter und Vorsitzender ab 12 Jahren

0151 127061141 oder spindler-alex@t-online.de

TTC Köditz - Udo Kretschmer für 500 Spiele geehrt

Im Rahmen des ersten Heimspiels der 2. Mannschaft in der laufenden Tischtennis-Saison hat der TTC Köditz Udo Kretschmer für 500 Spiele im Trikot des Vereins geehrt. Udo ist 1994 beim TTC eingetreten und hat damals in der 2. Mannschaft begonnen. Von 1997 bis zur Vorsaison hat er anschließend ganze 25 Jahre überwiegend im mittleren Paarkreuz der 1. Mannschaft agiert und von der 1. Kreisliga bis zur Bezirksliga einige Auf- und Abstiege miterlebt. In den knapp 30 Jahren hat sich Udo Kretschmer

aber vor allem als zuverlässiger Teamplayer ausgezeichnet. Der Vereinsvorsitzende Sven Beyer dankte ihm für seine Treue, seinen sportlich fairen Einsatz und sein langjähriges Engagement als Mannschaftsführer. Als Dank und Anerkennung erhielt der Jubilar eine Urkunde und ein Geschenk des Vereins.



Information

**LEITSTELLE
PFLEGE
HOFER LAND**

Bitte beachten Sie, dass die
Leitstelle Pflege Hofer Land vom

27.12.2023 - 29.12.2023

geschlossen bleibt.

Ab dem 02.01.2024 stehen wir Ihnen wieder uneingeschränkt für Terminvereinbarungen und Auskünfte zur Verfügung.

In dringenden Notfällen möchten wir Sie bitten, sich an den

Krisendienst Bayern - 0800/6553000

oder den

Ärztl. Bereitschaftsdienst in Bayern - 116 117

zu wenden.

Das Team der Leitstelle Pflege Hofer Land wünscht Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2024!



Hirschmedaillons mit Rosenkohl & Spätzle

Zubereitung:

Rosenkohl putzen, waschen und in kochendem Salzwasser ca. 10 Minuten garen. Spätzle in kochendem Salzwasser zubereiten. Fleisch salzen. Öl in einer Pfanne erhitzen. Medaillons darin von jeder Seite ca. 3 Minuten kräftig braten. Fleisch herausnehmen, in Alufolie wickeln und ruhen lassen. Rosenkohl und Spätzle abgießen. Kohl warm halten. Rotwein in die Pfanne gießen, aufkochen und Bratensatz lösen. Wein bis ca. zur Hälfte einkochen. Brühe dazugießen und aufkochen. Stärke in 2 EL Wasser glatt rühren, Sauce damit binden, nochmals aufkochen.

Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Mit Crème fraîche verfeinern. 4 EL Wildpreiselbeeren Kompott unterrühren. Medaillons in die Sauce geben und warm halten. 2 EL Fett in einer Pfanne erhitzen. Spätzle dazugeben und unter Wenden ca. 5 Minuten anbraten. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. 1 EL Fett in einem Topf schmelzen. Rosenkohl darin wenden und mit Salz und Muskat würzen. Birnenhälften mit je 1 TL Wildpreiselbeeren Kompott füllen. Rosenkohl, Spätzle, Medaillons, Sauce und Birnen auf Tellern anrichten und servieren.

Zutaten (für 4 Personen):

800 g	Rosenkohl
	Salz
200 g	Spätzle
8	Hirschmedaillons (à 70 g)
2 EL	Sonnenblumenöl
¼ l	trockener Rotwein
100 ml	Gemüsebrühe
1 TL	Speisestärke
	Pfeffer
2 EL	Crème fraîche
4 EL + 4 TL	Darbo Naturein Wildpreiselbeeren Kompott
3 EL	Butter oder Margarine
	Geriebene Muskatnuss
	4 Birnenhälften (aus der Dose)
	Alufolie

Gut zu wissen

(akz-d) Ein absoluter Klassiker sind in der Winterzeit Hirschmedaillons, verfeinert mit Darbo Naturein Wildpreiselbeeren Kompott. Das österreichische Unternehmen besteht seit über 130 Jahren und ist bis heute im Familienbesitz. Das Erfolgsgeheimnis liegt seit jeher in den hohen Qualitätsansprüchen und den strengen Auswahlkriterien für alle Produkte. Neben köstlichen Konfitüren ist Darbo auch für seine feinen Fruchtgelees sowie seine exklusiven Fruchtsirup- und Honig-Spezialitäten bekannt.

**BESTE BERATUNG,
NEUESTE TECHNIK, FAIRE PREISE!**

www.euronics.de/hof-tekha

EURONICS Tekha

- ▶ Verkauf und Reparatur von TV, HiFi und Hausgeräten
- ▶ Installation und Wartung von SAT- und Kabelempfangstechnik
- ▶ Wir bieten Beratung und Service vor Ort
- ▶ Ständig 0% Finanzierung und Wertgarantie Komplettschutz



TEKHA Fengler

GmbH + Co. Betriebs-KG

Ascher Str. 4
95028 Hof

Tel. 09281 / 73700
Web www.euronics.de/hof-tekha

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

FCN FanClub Köditz Land - Wir bereuen diese Liebe nicht

Vor ein paar Wochen philosophierten Marco Merkel und Sebastian Franz wie so oft über die Leistung, bzw. häufig auch Nichtleistung Ihres Clubs und flachsten, dass doch dem Auenthal so ein Nürnberg Fanclub gut zu Gesicht stehen würde. Zunächst eher noch als Scherz gedacht, verbreitete sich das Gerücht wie ein Lauffeuer und beim Köditzer Innenhofkonzert immer wieder auf den Fanclub angesprochen, wurden die Planungen der beiden rasch intensiviert. Innerhalb kürzester Zeit fanden sich Gleichgesinnte und am 21.09.2023 kam man tatsächlich, bei gemüthlicher Atmosphäre im Gasthof Krauß in Joditz erstmalig zusammen. Dank der herausragenden Vorarbeit von Sebastian Franz und Marco Merkel wurde in Rekordzeit der FCN FanClub Köditz Land gegründet. Die ersten 11 Mitgliedsanträge wurden unterschrieben, die Satzung abgesegnet und alle notwendigen Ämter besetzt.

Als Vorstände agieren Sebastian Franz und Marco Merkel, das Amt des Kassiers übernimmt Dominik Kolbinger. Am ersten Novemberwochenende soll die erste gemeinsame Fahrt ins ehrwürdige Max-Morlock-Stadion stattfinden, es geht gegen keinen geringeren als den FC Schalke 04. Bekanntermaßen besteht zwischen beiden Vereinen eine enge Fanfreundschaft, daher ist eine grandiose Stimmung garantiert.

TSV Köditz - Budenzauber in Naila

TSV - HALLENCUP 2024

SAMSTAG, 03.02.

09:30 - 13:00 Uhr U10 / U11-Junioren
14:00 - 18:00 Uhr U15 - Junioren

SONNTAG, 04.02.

09:30 - 13:00 Uhr U8 / U9-Junioren
14:00 - 18:00 Uhr U13 - Junioren

HALLENTURNIER MIT RUNDUMBANDE

Wo: Frankenhalle Naila
STARTGELD: 25,00 EURO
MIT KOSTENFREIER WARMVERPFLEGUNG ALLER SPIELER



Am Wochenende, 03.02. + 04.02.2024 lädt der TSV Köditz in der Frankenhalle Naila erstmals zum TSV Hallencup 2024 ein.

Bereits Ende Oktober 2023 stand das Teilnehmerfeld mit namhaften Vereinen fest, u.a. mit dem SV Friesen, SpVgg Bayern Hof, FSV Naila, FC Wiesla Hof, SV Merkur Oelsnitz. An zwei Tagen kommen die Kids aus der U9, U11, U13 und U15 zum Kräftemessen zusammen. Sicher wird den Zuschauern toller Jugendfußball bei dem Turnier geboten. Für das leibliche Wohl wird an beiden Tagen gesorgt. Die TSV Jüngsten treten dann am 16.03.2024 in der Göstrahalle zu ihren Turnieren an.



NACHRUUF



Der TTC Köditz trauert um seinen ehemaligen Vorsitzenden, langjährigen aktiven Spieler und Ehrenmitglied Ehrenfried „Wanni“ Wagner. Er verstarb am 06. Oktober im Alter von 72 Jahren.

Ehrenfried Wagner war von 1969 bis 1977 Hauptkassier, zwischen 1977 und 1984 Jugendleiter und von 1984 bis 1994 Erster Vorsitzender des TTC Köditz. Anschließend blieb er der Vorstandschaft als weiterer Vorsitzender noch bis 2010 treu. Bis 2014 absolvierte Ehrenfried insgesamt 812 Spiele für alle Jugend- und Herrenmannschaften im Verein.

Mit ihm verlieren wir nicht nur ein Vereinsmitglied, sondern ein Stück Vereinsgeschichte. Kein anderer im Verein hat sich 43 Jahre lang in der Vorstandschaft engagiert und so um den TTC verdient gemacht wie er. Unser Mitgefühl gilt der Familie des Verstorbenen. Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Neues Tragkraftspritzenfahrzeug für die FFW Brunnenthal



Das längst in die Jahre gekommene Fahrzeug Mercedes Benz 310 (links) wurde nach 28 Jahren von einem Mercedes Benz Sprinter 519 CDI (rechts) ersetzt. Das neue geländegängige Fahrzeug 4x4 mit Kofferaufbau von der Fa. Furtner und Ammer aus Landau besitzt 198 PS und 4,75 to zulässiges Gesamtgewicht. Der Mercedes Benz 310 war von 1995 bis zum 09.11. 2023 als zweites Fahrzeug der Feuerwehr Brunnenthal in Betrieb. Das alte Fahrzeug leistete stets treue Dienste und kehrte immer unfallfrei ans Gerätehaus zurück. Trotzdem war es an der Zeit für ein neues, modernes Fahrzeug. Es war schon lange zu wenig Platz für alle Gerätschaften. Es fehlte an genügend Halterungen und ausreichenden Stauraum. Hinzu kam ein hoher Benzinverbrauch, mangelnde Leistung, Überladung und vor allem zu wenig Licht bei Einsätzen.

Die Planungsphase der Beschaffung geht bis ins Jahr 2020 zurück. Von da an hieß es Angebote von Fahrgestell- und Aufbauherstellern einzuholen und zu vergleichen. Dazu wurde ein interner Ausschuss gegründet. Der Coronapandemie und der Lieferschwierigkeiten verschiedener Anbieter geschuldet, war die Bestellung für Fahrgestell und Aufbau sehr langwierig. Nach Corona mussten alle Formulare neu bearbeitet werden und das Einfordern aktueller Angebote begann erneut. Während der Beschaf-

fung fanden zwei Fahrten nach Landau an der Saar zur Fa. Furtner und Ammer statt. Die erste Fahrt diente zur genauen Auftragsbesprechung. Bei der zweiten Fahrt wurden die zu übernehmenden Geräte des alten Fahrzeuges für die Beladung und TÜV-Abnahme des Fahrzeuges vor Ort gebracht. Am 31.10.2023 war es dann endlich so weit. Mit neuen Kennzeichen und einem von der Köditzer Wehr organisiertem Transfer konnte die Fahrt nach Landau zur Fahrzeugabholung beginnen.



Die Delegation der FFW Brunnenthal bei der Abholung des neuen Fahrzeuges.

Dort angekommen wurden Beladung und Fahrzeug nochmals auf die bestellte Vollständigkeit überprüft. Um sich mit dem Fahrzeug vertraut zu machen, bekamen die Abholer vor Ort eine Einweisung. Die Fahrt nach Saalenstein eignete sich bestens, um sich an das Fahrzeug zu gewöhnen. Zuhause angekommen, wurde das neue Fahrzeug bei der Einfahrt ins Dorf mit heulenden Sirenen, Blaulicht von den Köditzer Kameraden sowie dem Bürgermeister empfangen. Die spektakuläre Autotaufe zog einige Anwohner und Schaulustige zum Gerätehaus.

Die Einsatzbereitschaft des neuen Autos wurde so schnell wie möglich hergestellt. Kreisbrandinspektor Bucher nahm das neue Auto ohne Mängel ab, so dass das alte Fahrzeug außer Betrieb gesetzt werden konnte und nun zum Verkauf steht.

Die Feuerwehr Brunnenthal freut sich sehr über die Neanschaffung, welche die Einsatzsituation deutlich verbessert und erleichtert.



Der TTC Köditz trauert um seinen ehemaligen Vorsitzenden, langjährigen aktiven Spieler und sein Ehrenmitglied

Gerhard Weber

Unser Mitgefühl gilt der Familie des Verstorbenen.
Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Die Vorstandschaft des TTC Köditz

Feuerwehr Joditz ist fleißig



v.l.: Kommandant Florian Strobel, Gruppenführer Thomas Schmidt, Andreas Schmidt, Michael Wurzel, Heiko Schaller, Antonia Krantz, Luisa Wurzel, Larissa Butz, Martin Pirner, Lisa Schmidt, Tim Burghardt, Tobias Schmidt, Markus Kropf, Angelika Wurzel, Ludwig Hagen, KBI Jochen Bucher, KBM Daniel Schaller

Im Jahr 2023 wurden von der FF Joditz wieder beide Leistungsprüfungen, „Die Gruppe im Löscheinsatz“ und „Die Gruppe im Hilfeleistungseinsatz“ abgelegt. Den beiden Abnahmetagen gingen wie immer zahlreiche Übungen voran, in denen alle Handgriffe sauber und zuverlässig eingeübt wurden. Der Lohn der Mühen war ein Bestehen beider Prüfungen für alle Beteiligten im ersten Durchlauf. Die Leistungsprüfung „Hilfeleistungseinsatz“ wurde zusammen mit den Kameradinnen und Kameraden der FF Köditz und FF Lamitz am 29.04. in Köditz abgelegt. Als Schiedsrichter fungierten KBR Marco Kolbinger, Thomas Reuther und Manuel Höll. Die Verteilung der Abzeichen gestaltete sich folgendermaßen: Katrin Schmidt, Luisa Wurzel (Stufe 1), Antonia Krantz, Andreas Schmidt (Stufe 2), Michael Wurzel (Stufe 3), Florian Strobel, Tobias Schmidt, Markus Kropf (Stufe 4), Thomas Krantz (Stufe 6). Am 29.9. folgte die Leistungsprüfung „Löscheinsatz“. Diese wurde in gewohnter Weise am Anger in Joditz durchgeführt. Thomas Schmidt trainierte dabei im Vorfeld die beiden Gruppen. Es nahm eine gemischte Gruppe und eine reine Bronzegruppe (zzgl. Auffüllern) teil. Hierbei fungierten KBI Jochen Bucher, KBM Daniel Schaller und Kommandant Florian Strobel als Schiedsrichter. Es wurden folgende Abzeichen erworben: Angelika Wurzel, Lisa Schmidt, Larissa Putz, Tim Burghardt, Ludwig Hagen

(je Stufe 1), Michael Wurzel, Luisa Wurzel, Martin Pirner (Stufe 3), Antonia Krantz (Stufe 4), Andreas Schmidt (Stufe 5), Tobias Schmidt, Markus Kropf (Stufe 6).

Im Anschluss spendierten die Feuerwehrvereine jeweils allen Beteiligten eine Brotzeit.

FCN Fanclub Köditzer Land - Erste Fahrt zum Heimspiel gegen Schalke



Das Gruppenfoto zeigt die Teilnehmer unserer ersten organisierten Fanclubfahrt zum Heimspiel gegen Schalke 04 vor dem Stadion in Nürnberg.

TSV Köditz - Narrenhaus Göstrahalle



Foto: Armin Roth

Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr

wünscht

Birgits Nähkästla

Näh- und Änderungsarbeiten

Birgit Lammel

Angerstr. 7
95189 Köditz

09281/ 7539496
0151/ 50584546



Am Samstag, den 27.01.2024 startet wieder das große Tollhaus beim Fasching des TSV Köditz. Wie immer mit Showeinlagen und großer Party. Hier kann sich jeder austoben, so wie er mag. Am Sonntag, den 28.01.2024 steigt dann der große Kinderfasching ebenfalls in der Göstrahalle. Nach bewährter Art gibt es Spiele und viel Spaß. Eine Maskenprämierung für die Kinder ist auch wieder mit dabei. Für beide Veranstaltungen gibt es einen Vorverkauf und Reservierungen. Bitte ab Weihnachten die Ankündigungen auf den sozialen Medien des Verein beachten.

TSV Köditz - DKMS meldet Erfolg durch Köditzer Testaktion

Besondere Freude brachte kürzlich die Nachricht von der DKMS an den Vorsitzenden des TSV Köditz, dass die im Frühjahr in Köditz durchgeführte Aktion einen ersten großen Erfolg brachte. Aus den über 1000 Registrierungen in Köditz hat mittlerweile die erste Spende für einen erkrankten DKMS Patienten erfolgen können. Eine tolle Sache. Das war der erste Streich, dem bestimmt noch viele weitere folgen werden. Denn es werden immer noch Spender gesucht, wie die DKMS meldet: Alle 12 Minuten erhält in Deutschland ein Mensch die niederschmetternde Diagnose Blutkrebs, weltweit alle 27 Sekunden. Blutkrebs ist nach wie vor die häufigste Ursache für krebsbedingte Todesfälle bei Kindern. Viele Patientinnen und Patienten können ohne eine lebensrettende Stammzellenspende nicht überleben. Mit der Suche nach geeigneten Spenderinnen und Spendern beginnt immer auch ein Wettlauf gegen die Zeit. Je schneller ein „Match“ gefunden wird, desto größer sind die Überlebenschancen.



Bild entstand bei der Registrierungsaktion in Köditz
Foto: Armin Roth

Kleiderbasar der FrauenUnion

Am 25.02.2024 findet wieder unser alljährlicher Kinderkleiderbasar für Frühjahrs- und Sommerbekleidung in der Göstrahalle statt. Verkauft werden Baby- und Kinderbekleidung, Schuhe, Spielzeug, Bücher, Spiele und diverse Babyausstattung.

Aktionen der Gartenfreunde Köditz



Streuobstwiese:

Am 10.10. besuchten Kinder der 3.+ 4. Grundschulklassen Köditz mit ihren Lehrkräften (Frau Benker, Frau Römer) die Streuobstwiese in Brunn. Nach den Anstrengungen der langen Wanderung kam die Verköstigung mit Obst und Getränken, von Monika Heim und Sylvia Schimmel liebevoll vorbereitet, gerade recht. Weitere Mitglieder der Gartenfreunde informierten die Kinder zu den Vorteilen und der sinnvollen Bepflanzung einer Streuobstwiese. Die Kinder fanden nicht nur Gefallen an den vorbereiteten Köstlichkeiten, es war auch Zeit vorhanden um das Gelände zu erkunden.



- / Ausführung aller Bedachungen
- / Fassadenverkleidungen
- / Isolierungen
- / Gerüstbau
- / Dachgauben
- / Photovoltaik
- / Bauklempnerei
- / Thermokollektoren
- / geprüfter Blitzableitersetzer
- / Reparaturen
- / Energieberater HWK

Ihr Meisterbetrieb seit 1946



DIETER OPEL

DACHDECKEREI

Dieter Opel GmbH & Co. KG

Tiefengrüner Str. 19 · 95189 Lamitz · Tel.: 09293/71 47

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und wünschen ein frohes Weihnachtsfest, sowie im neuen Jahr viel Glück, Gesundheit und Erfolg.

www.dachdecker-opel.de

Baumpflanzaktion mit der Grundschule Köditz

Am 7.11. fand mit der Klasse 2b der Grundschule unweit von Köditz im Wald von Heinz Popp, Vorstandsmitglied der Gartenfreunde Köditz, bereits die 4. Pflanzaktion statt. Die Kinder haben bislang über 100 Bäumchen verschiedener Arten gepflanzt, wobei jedes Schulkind die Patenschaft für einen eigenen selbstgepflanzten Baum übernimmt. Ein am Bäumchen angebrachtes Etikett gibt Aufschluss darüber, welchem Kind der Baum jeweils zugeordnet ist. Die Pflanzaktion hatten gemeinsam die Gartenfreunde Köditz, die Schule und die Abteilung Forsten des AELF Münchberg organisiert. Heinz Popp verrät, warum er erneut eine derartige Pflanzaktion ins Leben gerufen hat. „Ich habe selber Enkelkinder.“ Er will den Kindern einen Bezug zur Natur und zum Wald ermöglichen, „gerade jetzt, wo die Umweltthemen so wichtig sind“. Er weiß: „Die Kinder kommen wieder hierher und können ihren selbst gepflanzten Baum wachsen sehen.“

Mit dabei waren neben Heinz Popp die Lehrerin Frau Muzzolini, von den Gartenfreunden Silvia Schimmel, Monika Heim, Karlheinz Krudwig, Norbert Stark, Jochen Meixner und Günter Müller, von der Bayerischen Forstverwaltung aus Bad Steben Daniel Feulner und Josias Erhard. Bürgermeister Matthias Beyer ließ es sich auch dieses Mal nicht nehmen, der Pflanzaktion einen Besuch abzustatten. Diesmal wurden 9 verschiedene Baumarten gepflanzt: Weißtanne, Roteiche, Rotbuche, Mammutbaum, Esskastanie, Douglasie, Küstentanne, Libanonzedern und Hemlocktanne.



Weitere Baumpflanzaktion im Außenbereich der Grundschule

Am 13.11. fand eine weitere Pflanzaktion auf dem Gelände der Grundschule in Köditz mit von den Garten-

Voranzeige



Freiwillige Feuerwehr Köditz



lädt ein zum

Christbaumglühen



Samstag, 13. Januar 2024

ab 18⁰⁰ Uhr

am Feuerwehrgerätehaus

Mit Kinderpunsch, Glühwein und Bratwürsten

Bitte stellen Sie Ihren abgeschmückten Christbaum gut sichtbar am 13.01.2024 bis 12 Uhr an die Straße. Unsere Jugendgruppe sammelt nur in Köditz (nicht in den Ortsteilen) die Christbäume ein.

Wir würden uns sehr freuen, wenn möglichst viele unserer Einladung folgen und laden alle herzlich zum Christbaumglühen ein.

Der Erlös daraus kommt der Jugendgruppe der FF Köditz zugute.

freunden Köditz gespendeten Bäumchen statt. Damit wurde Ersatz geschaffen, für die vom Borkenkäfer befallenen Fichten, die vom Bauhof gefällt werden mussten. Angeregt durch Heinz Popp von den Gartenfreunden wurden mit Unterstützung der Bauhofarbeiter und unter Beteiligung der Rektorin (Frau Schiller) und allen Lehrkräften der Grundschule Köditz, Bürgermeister Matthias Beyer, der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Köditz (Frau Hertkorn) und einigen Mitgliedern der Gartenfreunde (Silvia Schimmel) neun kleinere Bäume mit Übernahme von Patenschaften gepflanzt. Im Einzelnen handelte es sich um folgende Baumarten: Speierling, Esskastanie, Wallnussbaum, Libanonzeder, Hemmlocktanne, Mammutbaum, Weißtanne, Roteiche und Traubeneiche. Zusätzlich wurde noch eine größere, von der Gemeinde finanzierte Esskastanie gepflanzt.



Adventskranzbinden am 22.11.2023:

Wie jedes Jahr luden die Gartenfreunde am Buß- und Betttag zum Kranzbinden ein. Mehr als 30 Teilnehmerinnen fanden sich im Sportheim des TSV Köditz ein und zeigten ihre kreativen Fähigkeiten.

Auch Nichtmitglieder waren willkommen.



Blumenzwiebeln pflanzen:

Am 23.11.2023 wurden im Bereich der Außenanlagen von Friedhof und Feuerwehrhaus von engagierten Mitgliedern bei frostigen Temperaturen verschiedene Zwiebelsorten eingepflanzt.

riseur am Park
...mein Friseur für die ganze Familie

Bahnhofstraße 1a
95189 Köditz
Tel.: 09281-8609415

Öffnungszeiten

Montag	Geschlossen
Di. - Fr.	08:30 - 13:00 Uhr 15:00 - 18:30 Uhr
Samstag	08:00 - 12:30 Uhr
Sonntag	Geschlossen

*Fröhliche Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr*



Von Herzen
wunderschöne Weihnachten und ein gesundes, neues Jahr
mit viel Zeit für die schönen Dinge des Lebens

wünschen euch Michaela und Heike



**Seit 2018 befindet sich die Lotto-Anahmestelle
bei uns im Geschäft**

TSV Köditz - Funino-Turnier mit zahlreichen Gästen



In Köditz gastierten zur Sportwoche insgesamt 14 Teams der Altersstufe U8 und U9 auf dem Gelände des TSV Köditz. In insgesamt drei Gruppen (1 x U8, 1x U9 und einmal die Jüngsten) bzw. vier Feldern duellierten sich junge begeisterte Fußballer im 5 vs.5 und feierten zahlreiche Tore. Unsere Jungs und Mädels schlugen sich klasse. Während die Jüngsten in ihrer Gruppe den Sieg ergatterten, kam unsere U8 punktgleich mit dem Gruppensieger aus Wüstenselbitz auf Platz 3. Unsere U9 erreichte ebenfalls Platz 3 hinter Oberkotzau und der SpVgg Bayern Hof. Was auf den Sportplätzen prächtig klappte, klappte auch daneben. Denn unsere fleißigen Eltern zauberten ein sensationelles Catering und begeisterten unsere Gäste. Hierfür möchten wir einmal einen großen Dank aussprechen. Ebenfalls einen Dank möchten wir zu unseren Freunden des FSV Naila senden, die ihre vier Funino-Tore mitbrachten, sodass auf vier Feldern parallel gespielt werden konnte. Schließlich braucht man pro Spielfeld 4 Tore. Als letztes möchten wir uns bei all unseren Gastmannschaften bedanken, die Teil eines herausragenden Funino-Events waren und wir wieder vereinsübergreifende Freundschaften bilden konnten. Zu Gast waren: SpVgg Bayern Hof (3 Teams), SG Wüstenselbitz (2 Teams), JSg Saaletal (1 Team), FC Wiesla Hof (1 Team), SpVgg Oberkotzau (1 Team), FSV Naila (3 Teams), TSV Köditz (3 Teams). Besonders hervorzuheben war der Austausch im Nachgang des Turniers mit den Trainern und Betreuern, denn laut DFB gilt ab der Saison 2024/25 Funino als einzige Spielform im Kinderfußball. Da niemand weiß, wie es uns alle im Fußball weiterbringt, sind solche Gespräche enorm wichtig.

NEUERÖFFNUNG
AB FEBRUAR 2024

LOGOPÄDIE
Franziska Matthes

Hauptstraße 5
95189 Köditz

TERMINES
PER
VORANMELDUNG
Ab 4. Dezember
möglich

Wir freuen
uns
auf euch!

09281/8603170
INFO@LOGOPAEDIE-MATTHES.DE



Frohe Weihnachten und ein tolles neues Jahr!



Versicherungsbüro
Baumann

Hohbühlstr.37
95189 Köditz
Tel 09281 478244
martin.baumann@ergo.de
www.martin-baumann.ergo.de

Einfach, weil's wichtig ist.

ERGO



Recknagel – Fakesch GmbH

Sanitätshaus, Orthopädie- und Rehattechnik

Ossecker Str. 10 · 95030 Hof/Saale · Telefon: 09281 / 8 33 55 8

Ihr Fachgeschäft für die Bereiche:

- Prothesen - Orthesen
- Kinderorthopädie
- Sensomotorische Einlagen
- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen
- Rollstühle

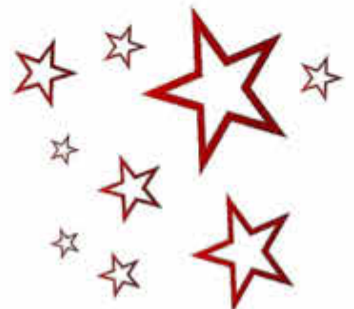
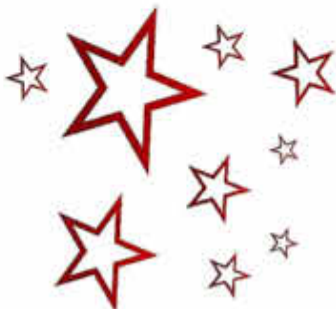
Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 8.30 - 18.00 Uhr · Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr



*Frohe
Weihnachten*

Mit diesem Weihnachtsgruß
verbinden wir unseren Dank
für das entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen Ihnen
für das neue Jahr
Gesundheit, Glück und Erfolg.



1	2		6			3	4	8
			1			2		
	5	8				9	6	
9				7	3	5		
				6				
		3	9	1				6
	8	4				1	2	
		1			4			
6	3	5			1		7	4

A R D K O
 E A R D K O
 B E S O R G N I S A P R I K O S E
 E L E M E N T A R L I L L E T E
 A N Z U G B B K O P I E L T E
 E T E A R E B U S Z B E A N
 B A N N G A L E S B A L L E T
 K A K T E E S E E P F L U G
 B R A U S S C P E T R U P U
 L O T T I N K T U R A S I E N
 A L T M O D I S C H A U S W E G

1	2	7	6	5	3	8	4	7	4
3	6	5	2	9	1	8	7	4	
4	5	3	6	1	2	9			
5	7	3	9	1	2	4	8	6	
8	1	2	4	6	5	7	9	3	
9	4	6	8	7	3	5	1	2	
	4	5	8	3	2	7	9	6	1
	3	6	9	1	4	8	2	5	7
	1	2	7	6	5	9	3	4	8

Rätsel Spaß

Kreuzworträtsel | Sudoku



Fackelschein und Schellengeläut

(djd-k). Christkindlmärkte und andere sinnliche und besinnliche Veranstaltungen laden Jahr für Jahr zum Flanieren, Genießen und geselligen Zusammensein ein. Weiden in der Oberpfalz bietet mit dem zweitältesten Weihnachtsmarkt Bayerns und dem größten Adventskalender Deutschlands zwei außergewöhnliche vorweihnachtliche Attraktionen. Auf dem „Weidener Krippelweg“ oder bei einer abendlichen Fackelführung

entdecken Besucher die schicke Altstadt nochmal in einem anderen Licht. Das größte nachweihnachtliche Spektakel ist der Rauhachtslauf am 6. Januar, bei dem Besenweibl, Drud und Nebelfrauen sowie Perchten und Krampusse mit Schellengeläut, Peitschenknall und Feuershows durch die Gassen und über die Plätze ziehen. Unter www.weiden-tourismus.info gibt es weitere Informationen.

Veggie-Day für Vierbeiner

(djd-k). Ob aus Gründen der Ökobilanz oder des Tierwohls: Eine vegetarische Lebensweise ist längst keine Nische mehr. Der Anteil an Menschen, die wenig oder kein Fleisch essen, wächst – auch unter Hundehaltern. Viele möchten dann ihr Tier ebenfalls vegetarisch oder fleischreduziert ernähren. Laut dem Deutschen Tierschutzbund ist das bei gesunden Hunden auch durchaus möglich – besonders, wenn man nicht

ausschließlich vegetarisch füttert, sondern nur gelegentlich. Gegen einen Veggie-Day für den Vierbeiner spricht also nichts. Entscheidend ist eine ausgewogene Zusammensetzung mit essenziellen Aminosäuren, Taurin und L-Methionin. In der neuen Christopherus Vegetarian-Linie sind alle wichtigen Nährstoffe enthalten, und schmecken tut es laut Tests den Hunden – mehr unter www.christopherushund.de.

Furcht, Unruhe	peinlicher Vorfall	einzelner Theaterauftritt	auf-frischen	▼	Signal-instrument	ober-deutsch: nicht	Vorname der Autorin Allende	▼	Jäger-rucksack	▼	ohne hil-reiche Idee	Jazz-variante (Kw.)	▼	Dele-gationen	▼	▼	Buch der Bibel (Hosea)
▶	▼	▼			▼				Stein-frucht aus Asien	▶							
wesent-lich			eine Schoko-lade	▶								Vorname der Minnelli		Honig-wein	▶		
▶									bald, in ...		Zier-pflanze	▶					Verzicht
Herren-bekleidung	▶					leiden-schaftliche Wut		Duplikat	▶					Raser			Teil der Bibel (Abk.)
▶			ersatz-weise		Bilder-rätsel	▶					rotie-rendes Werk-zeug		engli-scher Komiker (Mr. ...)	▶			
Figur der Quadrille	ugs.: Ge-schwätz	ein Gelände	▶					Flücht-lings-kolon-nen		Kunst-tanz	▶						
Ächtung	▶				musik.: traurig		drei Musizie-rende					nord-marok. Handels-zentrum					sport-liches Auto
Stachel-gewächs		dt. Schau-spieler, Joachim		der überwie-gende Teil	▶								polyne-sisches Segel-boot				Klein-wagen von Ford
▶						stehen-des Ge-wässer				Aus-druck d. Erleich-terung		Acker-gerät	▶				
in Saus und ...	▶					Erbgut-träger	chem. Zeichen für Nickel		rumän. Männer-name	▶							Abk.: in Worten
Senkblei	▶			Arznei-extrakt	▶									größter Erdteil	▶		
veraltet	▶										rettende Lösung	▶					

Fußbodenbeläge Franz Hofmann Inh. Markus Schimmel

TEPPICH - PVC - LINOLEUM
GUMMI - KORK - PARKETT

Klosterstraße 42 • 95028 Hof/Saale
Telefon 0 92 81 / 8 48 44 • Fax 0 92 81 / 8 57 00



Kinderstübchen & Deutsche Post

SecondHand
für Kinder
& mit viel Liebe Selbstgenähtes
& Deutsche Post

Kleidung Größe 50 - 176/XS/S
neue individuelle Windeltorten
Geschenkideen
Spielzeug
Bücher
Schuhe
Zubehör

und noch so viel Schönes mehr...



Öffnungszeiten:

Montag:	10.00 - 13.00 Uhr
Dienstag:	15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 - 13.00 Uhr
Freitag:	15.00 - 18.00 Uhr
Samstag:	10.00 - 13.00 Uhr

Parkstr. 4, 95189 Köditz
☎ 09281 61255

FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR!!!



Besinnliche Feiertage und alles Gute für 2024!

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen Ihnen besinnliche Feiertage sowie viel Glück, Gesundheit und alles Gute für das neue Jahr. Bleiben Sie zuversichtlich!



**VR Bank
Bayreuth-Hof eG**

Die richtige Entscheidung.